



Stralendorfer Amtsblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf mit den Gemeinden Dümmer, Holthusen, Klein Rogahn, Pampow, Schossin, Stralendorf, Warsow, Wittenförden, Zülow

Nr. 3/18. Jahrgang · 26. März 2014

kara = leer
空
te = Hand
手
do = Weg
道



Der lange Weg zur Selbstachtung und Selbstfindung – wie es gehen kann lesen Sie auf den Seiten 4-5



TÜV NORD Hauptuntersuchung
Für alle eine runde Sache.
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 08.00 - 17.00 Uhr
Fr.: 08.00 - 16.00 Uhr
Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr
Mittagspause 12.30 - 13.00 Uhr

TÜV-STATION Schwern
(im Autoblock Lankow)
Bremsweg 14
Tel.: 0385 478 23 03
www.tuev-nord.de

TÜV
TÜV NORD
Mobilität
sicher genießen

**AUTO
ASSMANN**



Tel. 0385 6767170
www.autoassmann.de

die werkstatt



...IM BLICKPUNKT



6-13 Amtliche
Bekanntmachungen &
Bürgerinformationen



12 Mal gezeichnet - mal
gemalt



22 Die „Golden Hour of shock“



24 Ausgezeichnete
Jugendarbeit

Anzeigenschluss: 7.4.2014
Nächste Ausgabe: 28.4.2014



Voß und Haas Der niederdeutschen Sprache ein Stück näher

Zülow. Einen unterhaltsamen Nachmittag mit dem niederdeutschen Buchautor und Schriftsteller Hartmut Brun erlebten die Zülower Senioren auf ihrem monatlichen Beisammensein im zurückliegenden Februar.

Herr Brun las von bekannten und weniger bekannten Autoren deren Geschichten, stellte Bücher und Schriften vor und erläuterte uns die Herkunft der Verfasser.

Viele dieser mecklenburgischen Autoren wie Felix Stillfried lernten wir so von einer ganz anderen Seite kennen.

Ihr Schaffen und ihre Verdienste um die niederdeutsche Sprache und das heimatliche Brauch-

tum gehörte zu den Inhalten. Voß und Haas - ein norddeutscher Heimatkalender, fand ebenso Gefallen bei den Senioren wie auch weitere Bücher von Herrn Brun aus vergangenen Jahren. Jedes verkaufte Buch signierte Herr Brun und versah es mit einer kleinen persönlichen Widmung. Ein gelungener Nachmittag insbesondere für jene Senioren die noch Platt snacken können, aber auch für alle anderen, die das Wissen über die niederdeutsche Sprache und Kultur vertiefen konnten.

Text / Foto: Volker Schulz

Hinweis auf vorgezogenen Erscheinungstermin

Liebe Leser – die nächste Ausgabe des Stralendorfer Amtsblattes erscheint aufgrund gesetzlicher Vorschriften bezüglich der Wahlbekanntmachungen im Monat April bereits am 28.04.2014.

Martin Reiners, Redaktion

Heimatbild



Frühlingsboten aus der Luft: Kraniche nahe des Grambower Moores

Foto: kjb

„Packen wir's an!“ Europahaus für Gemeinde und Handwerk

Dümmer. Als Landrat Rolf Christiansen (Ludwigslust-Parchim) am 14. März 2014 den fast eine halbe Million schweren Zuwendungsbescheid aus den EU-Mitteln zur Förderung ländlicher Räume (ILER) sowie aus Bundesmitteln zur Förderung der Agrarstruktur an die Bürgermeisterin Janett Rieß aushändigte, war ein wesentlicher Meilenstein für das Projekt „Europahaus“ erreicht. Das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz hat die Freigabe der Mittel ebenfalls entschieden befürwortet und auch, wenn der Minister Dr. Till Backhaus verhindert war, ließ dieser durch den Landrat die besten Wünsche für das Gelingen des Projektes Europahaus übermitteln.

Was ist ein Europahaus?

Gegenüber der Badewiese in Dümmer wird ein aufwendig gestaltetes Fachwerkgebäude von 647 m² Größe errichtet.

Mit dem Projekt werden die Interessen von zwei ganz unterschiedlichen Akteuren miteinander verbunden. Einerseits der Gemeinde, die sich seit Jahren darum bemüht, die völlig unzureichenden Bedingungen der Sektion Kanu der SG Blau/Weiß Parum zu verbessern.

Weil Dümmer auch ein geburtenfreudiges Dorf ist, wurde der Kindergarten im letzten Herbst erweitert, so dass für den Kindergarten der Sportraum und für die Bürgerinnen und Bürger ein Treffpunkt fehlt. Der andere Nutzer wird der Dachverband der Europäischen Gesellenzünfte (CEEG) sein. Dem Dachverband gehören fünf sogenannte Schächte aus dem deutschsprachigen Raum an, wie die Freien Vogtländer oder der Rolandschacht.

Die reisenden Gesellen werden künftig rund 290 m² des Gebäudes als Unterkunft, Werkstatt sowie für Veranstaltungen nutzen können. Ein vergleichbares Objekt gibt es für die Handwerksgelesen in ganz Europa nicht. Es war Johannes Möller-Titel, der die Gemeinde und den



So soll es aussehen: Das neue Domizil für Wanderburschen und Wassersportler

CEEG vor rund zwei Jahren an einen Tisch brachte und die Fördermittelgeber mit seiner Begeisterung am Ende überzeugte. Dass es möglich ist, mit reisenden Gesellen so ein Projekt zu realisieren, hat Möller-Titel bereits bei der Restaurierung der Zugbrücke der Dömitzer Festung bewiesen.

schiedliche Kluft aus. Vertreter aller fünf Schächte waren zur Übergabe der Fördermittel angereist. Friedrich Baader aus Karlsruhe, der stv. Präsident CCEG, der bereits an der Planung des Projektes mitgewirkt hat, gratulierte der Gemeinde zu den Fördermitteln und machte deutlich, dass es für die reisenden Hand-

Nachwuchsgewinnung haben wird. Klar ist, dass solch ein ungewöhnliches Projekt auch der finanziellen Absicherung bedarf. Die Gemeinde Dümmer ist deshalb froh, dass auch Kai-Lorenzen, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin hinter diesem ungewöhnlichen Projekt steht und bei der finanziellen Absicherung mitwirkt. Die Fäden der Baubetreuung laufen beim Architekturbüro Hartung & Partner GmbH zusammen, das ebenfalls seit den Anfängen des Projektes dabei ist. Wie fasste Dieter Hartung bei der Präsentation des Projektes die Anforderungen der Bürgermeisterin treffend zusammen: „Baubeginn möglichst morgen. Baukosten möglichst gering. Einzug möglichst übermorgen. Packen wir's an!“

Text / Foto: Sabine Löwisch



Funk und Fernsehen: Unter starker Medienpräsenz nimmt Bürgermeisterin Janett Rieß den Fördermittelbescheid aus den Händen von Landrat Rolf Christiansen entgegen

So wird auch der größte Teil der Gewerke des Europahauses nicht von Unternehmen, sondern von den reisenden Gesellen des CCEG durchgeführt. Alle Schächte blicken auf eine lange Tradition zurück und zeichnen sich durch ihre unter-

werksgelesen aber jetzt erst richtig losgehe. Der Präsident der Handwerkskammer Schwerin, Peter Günther, verknüpft mit dem Projekt die Hoffnung, dass das Europahaus für das Handwerk in der Region positive Auswirkungen auch für die

Ihr Ansprechpartner
für gewerbliche
und private Anzeigen
Reinhard Eschrich
Tel.: 0385-4856325
oder 0171-7406535

delego.lueth@t-online.de

Komplett Bad-Sanierung alles aus einer Hand



Bauelemente
Verkauf und Montage
Baumontage aller Art
Montage-Service
Trockenbau

RENÉ FACKLAM

Buchholzer Weg 22 · 19075 Holthusen

BÜRO: Tel. 03865 291850
Fax 03865 291851

Funk 0172 3130637
E-Mail: renefacklam@aol.com

D. Leonhard
Kfz.-Meisterbetrieb

Unsere Leistungen für Sie:

Inspektion • Rad und Reifen • Motordiagnose
Kfz-Elektrik/-Elektronik • Unfallinstandsetzung
Klima-Service • HU (m. integr. AU) m. autor. Prüforg.
Autoglas-Service

Zum Ausbau 4a • 19073 Zülow
Tel.: 0 38 69 / 7 01 16 • Fax: 0 38 69 / 78 05 93

Der Weißgurt ist König

Kinder-Karateschule bietet asiatische Kampfkunst vor Ort



Kinder beim Üben einer Kata, der Abwehr eines imaginären Gegners

Pampow./Holthusen. Die neu gegründete Karateschule Bushido Pampow e.V. beginnt am 01.04.2014 um 18 Uhr in der Mehrzweckhalle Holthusen, mit einem 10-wöchigen Anfängerkurs immer dienstags mit dem Trainingsbetrieb. Dieser ist unverbindlich und erst zum Ende des Einsteigerkurses entscheidet das Kind und dessen Eltern, ob es Mitglied im Verein werden möchte. Wenn der Anfängerkurs beendet ist, wird das reguläre Training zweimal wöchentlich dienstags und donnerstags um 18 Uhr in Holthusen stattfinden.

Mit einem Konzept, was in Deutschland erst einhundert Karateschulen erfolgreich betreiben und in dieser Region einmalig ist. Durch Gebietschutz wird dieses Konzept auch nur von der Karateschule Bushido Pampow e.V. in dieser Form ausgerichtet. Die Karateschule ist ausschließlich auf Kindersport spezialisiert. Nicht der Schwarzgurt ist König, sondern der Weißgurt (Anfänger).

Das Training wird altersgerecht und dem Alter entsprechend auch zeitgemäß ausgerichtet. Der Trainer und Schwarzgurtträger Ferry Heinrich ist Karate-, Gewaltschutz- und ausgebildeter Selbstverteidigungstrainer. Sein Wissen hält er fortlaufend durch Lehrgänge auf dem neuesten Stand. „Wir unterrichten nicht einfach nur Karate - wir kreieren den optimalen Karateunterricht“, berichtet Ferry Heinrich auf Nachfrage. „Da unser Unterricht und wir dabei richtig abgehen, freuen



Verteidigung in Perfektion: Fußtritt(Yoko-Geri-Keage) und Abwehr mit age-uke und Shuto gedan uchi uke

wir uns, den Karateunterricht weiterzuentwickeln und verbessern zu dürfen, um den Kindern was zu bieten“, sagt Trainer Heinrich und fügt an: „Unsere Ziele verfolgen wir äußerst diszipliniert. Ganz groß geschrieben wird das Ver-

trauen. Wir lieben und leben Karate zu 100%“. Angesichts des wachsenden Gewaltpotentials auf den Pausenhöfen und anderen Orten mögen sich Eltern besorgt fragen:



Naturstein – Einzigartiges Kunstwerk der Natur

Naturstein verleiht Ihren Räumen und Außenbereichen ein individuelles Flair und bietet zahlreiche Vorteile.

Lassen Sie sich inspirieren und besuchen Sie uns in unserer Ausstellung!



Warsower Straße 01 • 19075 Mühlenbeck
Telefon: 038850 745683

Online: www.mgb-naturstein.de

Wird mein Kind durch Karate zum Schlagen erzogen?

„Nein, denn Kinder-Karate ist keine Schlägerausbildung“, betont Ferry Heinrich vehement. Ganz im Gegenteil. Kinder-Karate ist ein Weg, zu sich selber zu finden. Dazu gehört die Offenheit, mit nichts anderem als sich selbst zu beginnen. Eine Gabe, die gerade dem Kind völlig natürlich ist. Kinder gehen gern einen Weg mit, wenn es etwas zu entdecken gibt.

Der Karateweg (Karate-do) lässt sie ihre Sinne und ihren Körper neu entdecken. Das richtige Üben der Karate-Techniken baut Aggressionen ab, lehrt Respekt und Achtung vor dem Trainingspartner und erzieht zu hilfsbereitem und rücksichtsvollem Verhalten.

Das Kind entwickelt ein tragendes Selbstwertgefühl. So wird Kinder-Karate auch zu einem wertvollen Mittel in der Persönlichkeitsentwicklung.

Eltern und Lehrer von Karate betreibenden Kindern berichten dazu immer wieder Positives: Ein gesundes Selbstbewusstsein, bessere Konzentrationsfähigkeit, Leistungssteigerungen und ein gutes Durchsetzungsvermögen. Das Trainingskonzept beinhaltet zum regulären Karatetraining auch noch das regelmäßige Deeskalations- und Gewaltschutztraining.

Hier wird den Kindern beigebracht, Gefahrensituationen möglichst richtig einzuschätzen, abzuwägen und richtig zu reagieren. In diesem Übungsbereich wird den Kindern auch die reale Selbstverteidigung näher gebracht. Das Gewaltschutztraining findet erst statt, wenn das reguläre Training nach Beendigung des Anfängerkurses anläuft.

Damit man sich als junger Mensch körperlich und geistig positiv entwickelt, benötigt man eine klare Linie und die Möglichkeit, auf erprobte Prinzipien zurückzugreifen, während man gleichzeitig die Chance haben muss, Verantwortung zu übernehmen und sich kreativ zu entfalten und zu behaupten.

Disziplin – Konzentration - Respekt

Karate und die damit verbundenen geistigen und körperlichen Prinzipien haben sich seit Jahrhunderten bewährt und fördern Disziplin, Mut, Konzentration, Respekt, Aufmerksam und Kontrolle.

„Durch diese Tugenden helfen wir jungen Menschen, ein selbstbestimmtes und erfolgreiches Leben in Balance von Körper und Geist zu führen“, erzählt Vereinschef Ferry Heinrich weiter.

Bushido Pampow e.V. ist darauf spezialisiert, Kindern Karate zu lehren. Der Verein arbeitet eng mit dem Karate Kollegium Deutschland als Partner und Mitglied zusammen, wo die erfolgreichsten Karatekas und Trainer Deutschlands stets neue Konzepte erarbeiten und damit ein einzigartiges Erfolgssystem gewährleisten.

Mit dem 4-teiligen Ausbildungskonzept erlernen die Karate-Kids schnell und einsichtig die Prinzipien des Karate. Durch die Kombination der Schwerpunkte: Gesundheit, Sicherheit, Konzentration und Koordination sind ungeahnte Erfolge in kurzer Zeit möglich. Oder anders ausgedrückt: Mache die Menschen glücklich! Denn wer jemals in die glücklichen Augen eines Kindes geblickt hat, das seinen neuen Gürtel trägt, weiß, wie wichtig es ist, Ziele zu erreichen.

Informationen gerne telefonisch auch unter 0176-55602122 beim Trainer Ferry Heinrich. Infos zum Verein und weiteres auch unter [HYPERLINK http://bushido-karate-schule.jimdo.com/](http://bushido-karate-schule.jimdo.com/). Ihr Kind kann mit Spaß und Leidenschaft einen Sport betreiben, der bis ins hohe Alter gemacht werden kann.

Text & Fotos: Verein

Gichin Funakoshi – Begründer des Shotokan Karate

Bereits sein Lehrer Itosu begann damit, das traditionelle Karate auf Okinawa (Okinawa-Te) zu reformieren. Funakoshi setzte diese Arbeit bis zu seinem Tod fort. Er trug aus den verschiedenen Stilrichtungen (vorwiegend Shorin- und Shorei-Ryu) Techniken und Kata zusammen, um sie zu modernisieren und in sein neues System zu integrieren.

Shotokan zeichnet sich durch hohe Dynamik mit starken und harten Techniken aus. In Japan ist Shotokan nicht so verbreitet wie Goju-Ryu oder Shito-Ryu. Es spielt aber auf sportlichem Gebiet eine wesentliche Rolle: die übertragene Zahl von Gewinnern der Alljapanischen Meisterschaften kamen aus dem Shotokan. Weltweit ist es die verbreitetste Stilrichtung.

Der Shotokan-Stil entwickelte sich und wurde beeinflusst wie viele andere Stilrichtungen auch von den schon auf Okinawa bestehenden Stilarten Shorin-Ryu, Shuri-Te und Tomari-Te.

Dem Gründer Gichin Funakoshi ist es zu verdanken, dass das Karate und im Besonderen die Stilrichtung Shotokan nach den Jahren des zweiten Weltkrieges eine große weltweite Popularität erreichte.

Obwohl Gichin Funakoshi, wie auch sein Nachfolger Egami Shigeru, sich mit aller Macht gegen ein wettkampforientiertes Karate wehr-

ten, konnten sie dieses nicht verhindern.

Bekannte Karate-Meister wie Nishijama, Nakayama etc. setzten sich mit ihrer Ideologie, ein wettkampforientiertes Karate zu betreiben, durch. Indem Nakayama die JKA (Japan Karate Association) gründete, hatte er großen Anteil daran, dass der Shotokan-Stil (wie er ihn verstand) sich immer stärker in Japan festigte. Mit der weltweiten Entsendung von Karate-Meistern wie Kanazawa, Enoeda, Kase, Shirai, Ochi etc. konnte sich die JKA und damit die Stilrichtung Shotokan zu einer der größten Stilarten weltweit entwickeln.

Der Shotokan-Stil zeichnet sich in der Ausführung besonders durch lange und weite Techniken und Stellungen aus.

Gichin Funakoshi war nicht nur einer der bedeutendsten Karate-Lehrer, sondern auch ein in Japan sehr bekannter Gedichteschreiber, der seine Gedichte und Verse mit dem Pseudonym „Shoto“ (Pinienrausch) unterschrieb. Aus diesem Namen „Shoto“ und dem Namen für Haus („Kan“), das auch seine Trainingshalle war, wurde der Begriff „Shotokan“ geprägt

Text/Foto: Quelle „Karate - die offiziellen Regeln“, Falken-Verlag.



四、先づ自己を知れ而して他を知れ。

Erkenne zuerst dich selbst, dann den anderen

Karate-Do = Der Weg der leeren Hand

Ursprung und Philosophie

Karate ist ein Kampfsport, dessen Ursprünge bis etwa 500 Jahre n. Chr. zurückreichen. Chinesische Mönche, die keine Waffen tragen durften, entwickelten aus gymnastischen Übungen im Lauf der Zeit eine spezielle Kampfkunst zur Selbstverteidigung. Diese Kampfkunst galt auch als Weg der Selbstfindung und Selbsterfahrung. Als Sport ist Karate relativ jung: Erst Anfang dieses Jahrhunderts entstand in Japan aus der traditionellen Kampfkunst ein Kampfsport mit eigenem Regelwerk.

Ein Sport für Körper und Geist

Karate wird leider oftmals gleichgesetzt mit Bretterzerschlagen. Dieses Vorurteil entstammt öffentlichen Schauvorführungen, die auf Publikumswirksamkeit abzielen und Karate zur zirkusreifen Artistik erklären. In Wirklichkeit ist Karate jedoch alles andere als ein Sport für Selbstdarsteller. Im Training und Wettkampf werden Fuß- und Fauststöße vor dem Auftreffen abgestoppt. Voraussetzung dafür ist Selbstdisziplin, Verantwortungsbewußtsein gegenüber dem Partner und natürlich eine gute Körperbeherrschung, die im Kihon (Grundschule) systematisch aufgebaut wird. Aufgrund seiner vielseitigen Anforderungen an Körper und Geist ist Karate ideal als Ausgleich zu den Anforderungen des Alltags: Der Karateka trainiert Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit. Das macht fit! Mit Entspannungstechniken, Atemübungen und Meditation steigert er seine Konzentrationsfähigkeit und schult die eigene Körperwahrnehmung.

Ein Sport für uns alle

Ob Ausgleichssport, allgemeine Fitness oder Selbstverteidigung, Karate eröffnet allen Altersgruppen und Interessenlagen ein breites sportliches Betätigungsfeld.

Karate ist nicht nur spannend für alt und jung. Durch die Vielseitigkeit fördert Karate Gesundheit und Wohlbefinden. Auch deshalb haben sich viele junge und ältere Menschen für diesen Sport entschieden. Stufe um Stufe wachsen Geschicklichkeit und Leistungsvermögen. Die farbigen Gürtel der Budosportarten sind dabei Hilfe und Ansporn.

Wettkampf und Tradition

Im Karate werden grundsätzlich zwei Wettkampfdisziplinen unterschieden: Beim „Kumite“ (Freikampf) stehen sich zwei Karateka auf einer Kampffläche gegenüber und versuchen, wertbare Stoß-, Schlag- und Trittechniken anzubringen. Die Kriterien sind so gehalten, dass Verletzungen der Kampfpartner ausgeschlossen sind: Wer sich nicht daran hält, wird disqualifiziert!

Die Disziplin „Kata“ ist eine Abfolge genau festgelegter Angriffs- und Abwehrtechniken gegen mehrere imaginäre Gegner, die sich aus verschiedenen Richtungen nähern. Manche Kata wurden über Jahrhunderte von Generation zu Generation weitergegeben und sind Zeuge der Tradition des Karate.

Quelle: Wikipedia

Amt Stralendorf
Gemeinde Stralendorf
Der Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Gemeinde Stralendorf

Betrifft: die 1. Änderung der Satzung über die Entwicklung und Abrundung eines Teils für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Stralendorf für das Gebiet "Am Gartenweg"

hier: Bekanntmachung des Aufstellungs-, Entwurfs-, und Auslegungsbeschlusses

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stralendorf hat in ihrer Sitzung am 13.12.2012 den Beschluss zur Aufstellung der 1. Änderung der Satzung über die Entwicklung und Abrundung eines Teils für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Stralendorf für das Gebiet "Am Gartenweg" gefasst. Die Änderung bezieht sich nur auf die internen Ausgleichsmaßnahmen, die durch externe Maßnahmen ersetzt werden. Weitere Inhalte der Satzung werden nicht geändert.

Der Bereich „Am Gartenweg“ befindet sich am westlichen, nordwestlichen Rand der Ortslage Stralendorf. Der Geltungsbereich der Satzung wird im Westen durch den Gartenweg und im Osten durch landwirtschaftlich genutzte Flächen begrenzt. Die für die 1. Änderung der Satzung relevante Sammelausgleichsfläche befindet sich südlich der Gemeinde Stralendorf in unmittelbarer Nähe der Gemeindegrenze zu der Gemeinde Warsow. Sie umfasst die Flurstücke 215, 216, 218 und 219 der Flur 3 in der Gemarkung Stralendorf. Die folgende Abbildung zeigt den Geltungsbereich der Satzung im städtebaulichen Zusammenhang sowie den Geltungsbereich der Sammelausgleichsfläche in der Übersicht.



Der Aufstellungsbeschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Der von der Gemeindevertretung der Gemeinde Stralendorf in der Sitzung am 13.12.2012 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 1. Änderung der Satzung über die Entwicklung und Abrundung eines Teils für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Stralendorf für das Gebiet "Am Gartenweg" sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung liegen gemäß § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 und § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

vom 08.04.2014 bis zum 09.05.2014

im Amt Stralendorf, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, während der Dienststunden des Amtes und darüber hinaus innerhalb der Dienstzeiten nach vorheriger Terminvereinbarung zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist können von allen an der Planung Interessierten Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der öffentlichen Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung nach § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Stralendorf deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Satzung nicht von Bedeutung ist.

Mit der Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung wird mitgeteilt, dass bei Aufstellung der Satzung ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Stralendorf, den 15.03.2014

(Siegel)

Helmut Richter
Bürgermeister
der Gemeinde Stralendorf

VERMESSUNGSBÜRO APOLONY
Dipl.-Ing. Ulrike Schirm
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur



Vermessungsbüro Apolony, Markt 1, 19217 Ralswiek

Flurneuordnungsverfahren Stralendorf, Landkrise Nordwestmecklenburg und Ludwigslust-Parchim

hier: Topografische Messung im Verfahrensgebiet (Ortslagen und gesamte Feldmark)

Sehr geehrte Damen und Herren, Einwohner und Pächter,

mein Vermessungsbüro ist mit der Durchführung des Flurneuordnungsverfahrens Stralendorf betraut. Für die kommenden Wochen und Monate ist das topografische Aufmaß im gesamten Verfahrensgebiet einschließlich der Hofräume geplant. Hinsichtlich der Hofräume werden wir noch gesondert Infozettel verteilen.

Sie werden daher zurzeit unseren Außendienst (Herr Schmidt und Kollegen) bei der Arbeit antreffen. Ich bitte Sie, uns bei der Durchführung dieser Arbeiten zu unterstützen und meinen Mitarbeitern das Betreten ihres Grundstücks zu ermöglichen. Falls Sie einen Hund haben, das Grundstück verschlossen ist oder andere Gründe das Betreten erschweren, wenden Sie sich gern an uns hinsichtlich eventueller Terminabsprachen.

Die örtlichen Arbeiten werden **ab sofort** durchgeführt.

Bei Rückfragen stehen wir gern unter unserer Telefonnummer 038872-60325 zur Verfügung und danken für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Ulrike Schirm

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Dümmer

Anzeigepflicht zur Hundesteuer und Kontrollen

Es wird immer wieder festgestellt, dass nicht alle Hundehalter ihrer Anzeigepflicht nachkommen. Die Gemeinde Dümmer plant daher in den nächsten Monaten die Kontrolle der angemeldeten Hunde. Um mehr Steuerrechtigkeit zu erreichen, wird die Gemeinde das Ordnungsamt des Amtes Stralendorf mit der Kontrolle beauftragen. Wer seinen Hund noch nicht angemeldet hat, hat noch bis 30.05.2014 die Möglichkeit, die fehlende Anmeldung nachzuholen - ohne ein Bußgeld zu riskieren. Wer jedoch erst bei einer Kontrolle auffällt, muss mit der Festsetzung eines Bußgeldes gemäß § 17 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern rechnen - zusätzlich zur fälligen Hundesteuer. Gemäß § 11 der Hundesteuersatzung der Gemeinde Dümmer besteht Anzeigepflicht über das Halten von Hunden. Wenn ein Hund über 4 Monate alt ist, müssen Steuern gezahlt werden. Anmeldungen können im Bürgerbüro des Amtes Stralendorf vorgenommen werden. Zudem können die Hunde auch schriftlich angemeldet werden: Das Formular ist auf der Internetseite des Amtes unter „Bürgerservice/Online-Formulare“ hinterlegt.

Gez. Rieß
Bürgermeisterin



DWS Versorgungstechnik

**Heizung - Sanitär - Wartung
Gasanlagen-Check**

19073 Stralendorf
☎: (0 38 69) 74 33
Fax (0 38 69) 74 50



Amt Stralendorf
Gemeinde Holthusen
Die Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung Bauleitplanung der Gemeinde Holthusen

Betrifft: die Satzung der Gemeinde Holthusen über die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für einen Teilbereich der Ortslage Holthusen nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Holthusen hat in ihrer Sitzung am 28. Januar 2014 den Beschluss zur Aufstellung der Satzung über die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für einen Teilbereich der Ortslage Holthusen gefasst.

Das Gebiet für die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung des Ortsteiles Holthusen betrachtet Flächen westlich der Dorfstraße. Weiterhin werden Bereiche beidseitig der straßenbegleitenden Bebauung des Wiesenweges in die Satzung einbezogen. Der Geltungsbereich betrachtet bebauten und unbebaute Flächen. Die Grenze des Geltungsbereiches der Satzung ist der Planzeichnung zu entnehmen. Die folgende Abbildung zeigt den Geltungsbereich der Satzung im städtebaulichen Zusammenhang.

Die Geltungsbereichsgrenze ist dem nachfolgenden Übersichtsplan zu entnehmen.

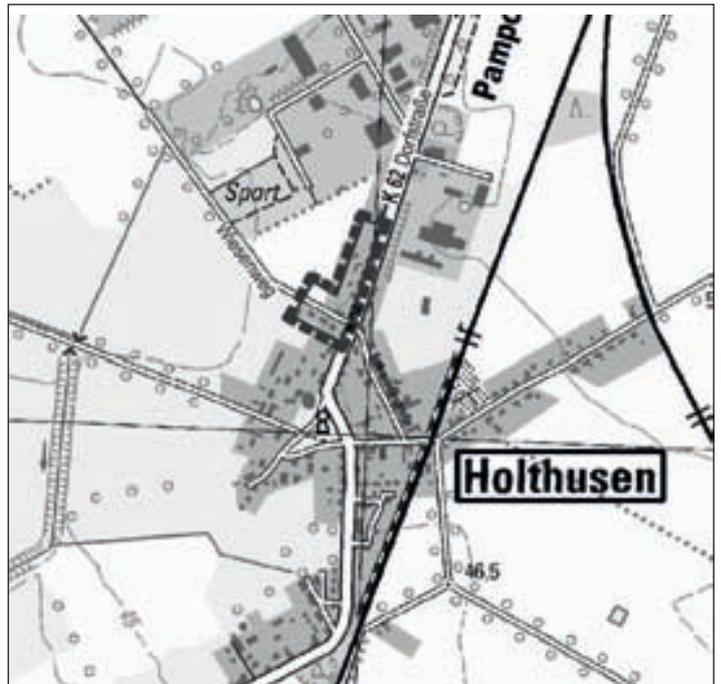
Der Aufstellungsbeschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Der von der Gemeindevertretung der Gemeinde Holthusen in der Sitzung am 28. Januar 2014 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB für einen Teilbereich der Ortslage Holthusen sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung liegen gemäß § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 und § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

vom 08.04.2014 bis zum 09.05.2014

im Amt-Stralendorf, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, während der Dienststunden des Amtes und darüber hinaus innerhalb der Dienstzeiten nach vorheriger Terminvereinbarung zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist können von allen an der Planung Interessierten Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der öffentlichen Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Holthusen deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nicht von Bedeutung ist.



Mit der Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung wird mitgeteilt, dass bei Aufstellung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Holthusen, den 26.02.2014

(Siegel)

Uffmann
Bürgermeisterin
der Gemeinde Holthusen

MOHS
CATERING & PARTYGASTRONOMIE
MAIK MOHS

19073 STRALENDORF TELEFON (03869) 780770
DORFSTRASSE 31 TELEFAX (03869) 780788
MOBIL (0174) 9921990
E-MAIL INFO@PARTY-MOHS.DE

WWW.PARTY-MOHS.DE

R RAINER OLDENBURG
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

**HAUSTECHNIK
AUS EINER HAND!**

Bäckerweg 13 • 19075 Warsow
Tel.: 038859/66504 • Fax: 038859/66508
Mobil: 0171/6413413 • e-mail: rainer.aldenburg@gmx.de

GESCHENKE GESCHENKIDEEEN
Kerstin Hoffmann

– Wir sind umgezogen! –
Wiedereröffnung seit 6. März

19053 Schwerin • Goethestraße 103 • Am Marienplatz

Geschenkkideen für jeden Anlass!
originell • anspruchsvoll • super lustig
einfach schön

Tel. 0177 8611915 • www.hoffmann-geschenke.de
• shop@hoffmann-geschenke.de
Geöffnet: Mo bis Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 16 Uhr

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg
- Flumeuordnungsbehörde -
Bleichenufer 13
19053 Schwerin

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren „Siebendorfer Moor“
Landkreis Ludwigslust-Parchim
Landeshauptstadt Schwerin
Gemeinden Klein Rogahn, Pampow,
Landeshauptstadt Schwerin

AUSFERTIGUNG

Öffentliche Bekanntmachung
für die Gemeinden Klein Rogahn, Pampow

Bekanntgabe des Teilflurbereinigungsplanes Nr. 1
-Festlegung der Verfahrensgebietsgrenze-
Ladung zum Anhörungstermin

Gemäß § 59 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) ist der Teilflurbereinigungsplan Nr. 1 bekannt zu geben.

I.

Der Teilflurbereinigungsplan Nr. 1 regelt die Feststellung der Verfahrensgebietsgrenze des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens „Siebendorfer Moor“. Die Verfahrensgebietsgrenze ist in der mit dieser Bekanntmachung verbundenen Übersichtskarte dargestellt.

Betroffene Eigentums Grenzen:
Die Verfahrensgebietsgrenze wird zu folgenden Außenflurstücken festgelegt:



Alttelefon: 0433.3.76.6033
(Bitte bei Schriftverkehr angeben)

Schwerin, 13.03.2014

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Klein Rogahn	Groß Rogahn	1	159/3, 160/4, 282/4, 282/1, 283, 284/2
Klein Rogahn	Groß Rogahn	2	72/10, 73/12, 74/7, 77/5, 79/5, 79/4, 80/2, 81/2, 82/2, 83/2, 84/3, 85, 111/3, 111/4, 112/3, 113/4, 113/5, 114/1, 115/1, 116/1, 117/1
Klein Rogahn	Klein Rogahn	1	203/2, 208/1, 208/2, 208/3, 209/1, 210/1, 211/1, 212/1, 213/1, 214/1, 215/1, 216/1, 217/1, 363/1, 363/2, 364/1, 372/4, 373/1, 374/6, 374/11, 374/10, 374/12, 374/17, 375, 376, 377/2, 379/11, 379/20, 379/21, 379/22, 379/23, 384/1, 384/2, 385/1, 385/2, 386, 388/10, 390/8, 390/9, 391/4, 391/3, 392/2, 393/7, 395/1, 395/5, 395/30, 395/32, 395/34, 395/35, 395/36, 395/38, 395/39, 395/40, 395/41, 395/43, 396/35, 397/1, 397/2, 417/3, 418/4, 418/5, 421/2, 421/3, 421/4, 422, 423, 424, 425, 426, 429, 430, 431/4, 432/13, 432/10, 438/1

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Schwerin, Landeshauptstadt	Görries	2	87/6, 92/4, 96/1, 97/1, 98/6, 98/9, 118/25, 141/1, 141/4
Schwerin, Landeshauptstadt	Görries	3	1/2, 1/3, 2/4, 3/6, 4/4, 4/5, 4/6, 15/5, 15/6, 1/6, 15/2, 24/2, 38/3, 38/17, 38/33
Schwerin, Landeshauptstadt	Krebsförden	1	1/2, 19/6, 29/3
Schwerin, Landeshauptstadt	Wüstmark	1	60/3, 61/3, 104/4, 105/3, 106/8
Pampow	Pampow	6	2/4, 33/2
Pampow	Pampow	7	97/1, 97/2, 99/1, 100/1, 101, 102, 103, 104/1, 104/2, 106/2, 107/2, 107/3, 107/4, 108/3, 171/9, 173/6, 173/16, 175/1, 175/21, 120/3, 119/17, 190/3, 190/6, 190/10, 190/12, 195/3, 195/5, 195/6, 197/3, 197/5, 198/2, 198/3, 199/4, 199/5, 201/15, 201/25, 201/26, 203/15, 204/2, 204/6, 205/6, 205/10, 271/29, 281/1, 282/3, 285/3
Pampow	Pampow	8	120/11

Die untenstichlich dargestellten Flurstücke sind das Ergebnis der im Rahmen des Teilflurbereinigungsplans Nr. 1 vollzogenen Sonderungen. Diese Flurstücke werden zu einem späteren Zeitpunkt aus dem vereinfachten Flurbereinigungsverfahren ausgeschlossen.

Der Abschnitt der Verfahrensgebietsgrenze entlang der Gemeindegrenze Stralendorf, (gemeinsame Verfahrensgebietsgrenze mit dem Flumeuordnungsverfahren „Stralendorf“) unterliegt nicht diesem Teilflurbereinigungsplan (siehe Übersichtskarte). Dieser Grenzabschnitt wird im Flumeuordnungsverfahren „Stralendorf“ festgelegt. Vorbereitend dazu wurden mit Beschluss vom 06.02.2014 Flurstücke aus dem Verfahren „Siebendorfer Moor“ ausgeschlossen. Nach erfolgter Grenzfestlegung im Verfahren „Stralendorf“ wird das Verfahrensgebiet „Siebendorfer Moor“ durch Zuziehung von Flurstückflächen bis an die festgelegte Verfahrensgebietsgrenze ausgedehnt.

Es erfolgten Flurstückszerlegungen in Form von Sonderungen für folgende Flurstücke:

Gemarkung	Flur	Flurstück	zerlegt in die Flurstücke
Groß Rogahn	1	159/2	159/3, 159/4
Groß Rogahn	2	84/2	84/3, 84/4
Klein Rogahn	1	417/2	417/3, 417/4
Klein Rogahn	1	418/3	418/5, 418/6
Klein Rogahn	1	431/2	431/3, 431/4
Klein Rogahn	1	432/8	432/12, 432/13
Klein Rogahn	1	438	438/1, 438/2

Bekanntmachung der Gemeinde Holthusen

über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 9 „Am Dorfplatz“ gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 9 „Am Dorfplatz“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Holthusen hat auf ihrer Sitzung am 11.03.2014 die Einleitung der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 9 „Am Dorfplatz“ beschlossen.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 9.

Die Vorentwürfe der Planzeichnung mit Begründung einschließlich Umweltbericht liegen in der Zeit

vom 08.04.2014 bis zum 09.05.2014

im Amt Stralendorf, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf, während der dem Publikum gewidmeten Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Während dieser Zeit hat die Öffentlichkeit Gelegenheit, über den Inhalt des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 9 Auskunft zu erhalten und sich zum Inhalt zu äußern.

Der Standort liegt am Ende des Dorfplatzes in Holthusen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst in der Gemarkung Holthusen teilweise die Flurstücke 125 und 189 aus der Flur 6. Die Fläche ist ca. 2,0 ha groß. Stellungnahmen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 können mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift bis zum 07.05.2014 im Amt Stralendorf, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf abgegeben werden.



Holthusen, 13.03.2014

(Siegel)

Uffmann
Bürgermeisterin

Gemarkung	Flur	Flurstück	zerlegt in die Flurstücke
Krebförden	1	19/4	19/5, 19/6
Wüstmark	1	106/5	106/6, 106/7, 106/8
Pampow	7	204/5	204/6, 205/7

Die Sonderungen wurden durch das Vermessungsbüro Gudat, Schwerin durchgeführt. Die Ergebnisse werden mit diesem Teilflurbereinigungsplan Nr. 1 festgesetzt und im Zuge der Berichtigung der öffentlichen Bücher in das Grundbuch und das Liegenschaftskataster übernommen.

Damit alle Beteiligten Kenntnis vom Inhalt der allgemeinen Festsetzungen dieses Teilflurbereinigungsplans erlangen können, wird dieser zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die Auslegung erfolgt:

von: Montag, den 31. März 2014

bis: Freitag, den 11. April 2014

montags - donnerstags, jeweils in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 15:30 Uhr

freitags, jeweils in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr

im: Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin, 5. OG, Raum 520

Die Beteiligten, die sich die Verfahrensgebietsgrenze in der Örtlichkeit anzeigen lassen wollen, werden aufgefordert, diesen Wunsch wegen Terminfestlegung zu den o. a. Auslegungszellen des Teilflurbereinigungsplans Nr. 1 anzumelden.

Beteiligte:

Am vereinfachten Flurbereinigungsverfahren „Siebendorfer Moor“, Teilflurbereinigungsplan Nr. 1 sind nach § 10 FlurbG beteiligt:

- als Teilnehmer gemäß § 10 Nr. 1 FlurbG die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Verfahrensgebiet gehörenden Flurstücke, die von der Festlegung der Grenze des Verfahrensgebietes nach § 56 Satz 3 FlurbG betroffen sind,
- als Nebenbeteiligte gemäß § 10 Nr. 2 FlurbG insbesondere die Eigentümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden, aber hieran angrenzenden Flurstücken, die von der Festlegung der Grenze des Verfahrensgebietes nach § 56 Satz 3 FlurbG betroffen sind und die Eigentümer der Flurstücke, die durch Sonderung zerlegt werden.

II.

Zwecks Bekanntgabe und Erläuterung des Teilflurbereinigungsplans Nr. 1 werden die Beteiligten des Verfahrens hiermit zum Anhörungstermin

am: Montag, den 28. April 2014

um: 10:00 Uhr

im: Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin, 5. OG, Raum 515

geladen.

Ich weise darauf hin, dass gem. § 59 (2) FlurbG Widersprüche gegen den Teilflurbereinigungsplan Nr. 1 zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorgebracht werden können.

III.

Sollte ein Beteiligter an der Wahrnehmung der o. a. Termine verhindert sein, kann er sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Vollmachtvordrucke sind bei der Flurneuordnungsbehörde, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin erhältlich. Die Vollmacht muss schriftlich und amtlich beglaubigt sein.

Es wird jedoch im Interesse der Beteiligten empfohlen, zu den Terminen persönlich zu erscheinen.

Versäumt ein Beteiligter einen Termin oder erklärt er sich nicht bis zum Schluss des Termins über den Verhandlungsgegenstand, so wird angenommen, dass er mit dem Ergebnis der Verhandlung einverstanden ist. Hierauf weise ich gemäß § 134 (1) FlurbG hin.

Im Auftrag

gez. (LS)
A. Winkelmann

Ausfertigungvermerk:

Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Ausgefertigt: Schwerin, 13.03.2014

Im Auftrag
A. Winkelmann
Bleicherufer 13
19053 Schwerin



Landgasthaus Dorfkrug Warsow

Inh.
Ronny Schefe

Ostern im Dorfkrug!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch –
Reservieren Sie jetzt!**

Montag Ruhetag, Dienstag/Mittwoch/Donnerstag 11 - 20 Uhr,
Freitag 11 - 21 Uhr, Samstag 11 - 21 Uhr, Sonntag 11 - 20 Uhr.
Andere Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich !

Schweriner Str. 21
19075 Warsow
Tel: 038859/668160

Mobil:0172/3983493
www.dorfkrug-warsow.de
dorfkrug-warsow@web.de

VARD UMZÜGE

Möbeltransporte Umzüge Kleintransporte Lagerung

• günstig • zuverlässig
• flexibel

Käthe-Kollwitz-Straße 27d • 19288 Ludwigslust
Tel. 03874/6259015 • Handy: 0163/8855059

Haushaltssatzung der Gemeinde Klein Rogahn für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Klein Rogahn vom 27.02.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.134.400 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.296.500 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-162.100 €

b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-162.100 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €

die Entnahmen aus Rücklagen auf	9.800 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-152.300 €

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	1.128.300 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.204.400 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-76.100 €

b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €

c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	29.800 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	104.500 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-74.700 €

d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	150.000 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	150.800 €

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt

auf	110.000,00 €
-----	--------------

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	200 v. H.
---	-----------

b) für die Grundstücke(Grundsteuer B) auf	300 v. H.
---	-----------

2. Gewerbesteuer auf	280 v. H.
----------------------	-----------

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,125 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	0 €
--	-----

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	0 €
--	-----

und zum 31.12. des Haushaltsjahres	0 €
------------------------------------	-----

§ 8 Weitere Vorschriften

1. Erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV ist ein Betrag von mehr als	30.000,00 €.
--	--------------

2. Erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 und 3 KV ist ein Betrag von mehr als	15.000,00 €.
--	--------------

3. Innerhalb der Teilergebnishaushalte werden die Ansätze für Aufwendungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt dies auch für die entsprechenden Ansätze für Auszahlungen nach § 14 Absatz 1 Gemeindehaushaltsverordnung–Doppik Mecklenburg- Vorpommern im Teilfinanzhaushalt.

4. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Absatz 3 Gemeindehaushaltsverordnung–Doppik Mecklenburg- Vorpommern erklärt.

5. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

6. Innerhalb einer Produktgruppe können Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb der Produktgruppe Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüber hinausgehende Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwendet werden.

Amtliche Bekanntmachungen

7. Zweckgebundene Mehreinzahlungen aus Investitionstätigkeit berechtigen zu zweckgebundenen Mehrauszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes nach § 14 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung–Doppik Mecklenburg- Vorpommern.
8. Erträge und Einzahlungen aus Spenden und Versicherungserstattungen sind zweckgebunden für Aufwendungen und Auszahlungen im jeweiligen Produkt einzusetzen.
9. Die Entscheidung über die günstigste Kreditaufnahme oder Umschuldung trifft der Fachdienstleiter II oder sein Stellvertreter des Amtes Stralendorf.

Klein Rogahn, den 12.3.2014

(Siegel)

gez. Vollermich
Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung ist gemäß §47 Abs. 3 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit dem Schreiben vom 14.03.2014 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 27.03. bis 30.04.2014 im Gebäude der Amtsverwaltung Stralendorf, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf, Zimmer 205 öffentlich zu den Öffnungszeiten aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 5 KV M-V eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekanntgemacht worden,
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.



Maik Schiller

Ihr freundlicher Maler

- Malerarbeiten aller Art
- Spachtel-, Lasur- und Wischtechniken
- Fassadendämmung
- Fußbodenbeschichtung aller Art
- Elastische Verfugung

Schulstraße 38
19073 Wittenförden
Tel. 0170/5179650, Privat: 0385/6410646
Fax: 0385/4879143

**„Bauelemente
rund um's Haus“**

ständige Ausstellung täglich von 9-18 Uhr

Rolladen zum nachträglichen Einbau

*Ihr Vorteil: Kälte- und Wärmeschutz,
Einbruch- und Sichtschutz*

E. Karwowski, Fasanenhof 14b, 19073 Klein Rogahn
Tel. 0385 / 61 33 45, Fax: 0385 / 6 17 37 68



Binden von Diplomarbeiten · Büchern und Zeitschriften · Aufarbeiten von alten Büchern
Weiterverarbeitung von Druckerzeugnissen · Spezialanfertigung von Mappen aller Art
Prägearbeiten · Herstellung von Spiralbindungen und Kalendern · Sonderanfertigungen



BUCHBINDEREI
POHLE

Silvia Pohle
Sortimentsbuchbinderin

Großer Moor 14
19055 Schwerin

Tel 0385 – 202 792 40
Fax 0385 – 202 792 38
info@buchbinderei-pohle-schwerin.de
www.buchbinderei-pohle-schwerin.de

Öffnungszeiten: Mo 13 – 17 Uhr, Di 9 – 12 Uhr u. 13 – 17 Uhr, Mi 9 – 12 Uhr
Do 9 – 12 Uhr u. 13 – 19 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr



**IN ZUKUNFT
MIT UNS**

Der Frühling kommt bestimmt!
**Genießen Sie mit uns die
ersten Gartentage.**

Felix-Stillfried-Straße 39 • 19079 Klein Rogahn
Tel. 03 85/6 47 03 75 • www.glasbau-schwerin.de
e-mail: info@glasbau-schwerin.de
Glas-Notdienst: 01 71/7 23 47 79



TELE PROFI - WOLFGANG HAID

*** TV *** Video *** HiFi *** Sat-Anlagen ***



TV

Verkauf · Reparatur · Installation
im Schweriner Umland

Anfahrt Schwerin/Crivitz kostenlos
Auch Restauration von DDR-Geräten möglich



SAT

Eichholzstr. 39 · 19089 Crivitz (Ausfahrt Richtung Goldberg)
Tel.: 0 38 63 / 33 37 57 · Mobil: 0174 / 68 38 934
teleproficrivitz@freenet.de

Grabmale für alle Friedhöfe
Steinbildhauerei und Grabmalwerkstatt

Uwe Lange

Steinbildhauermeister

- Grabmale
- Nachbeschriftung
- eigene Steinschleiferei

- Einfassungen
- Renovierung

**Beratung und Verkauf in unseren Ausstellungenräumen
in der Rogahner Straße 2 (Mo-Fr 10-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr)**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7:00 - 17:00 Uhr und Sa 9:00 - 12:00 Uhr
Wallstraße 55, 19053 Schwerin, Tel. 0385/ 71 95 84 www.bildhauer-lange.de

Haushaltssatzung der Gemeinde Stralendorf für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Stralendorf vom 13.03.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.217.900 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.652.100 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-434.200 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	
die Einstellung in Rücklagen auf	-434.200 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	7.200 €
-427.000 €	
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	1.208.700 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.556.700 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-348.000 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	145.600 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	270.400 €
-124.800 €	
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	516.300 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	43.500 €
festgesetzt.	472.800 €

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

120.000,00 €

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	350 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	
	316 v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,5 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug

0 €

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt

0 €

und zum 31.12. des Haushaltsjahres 0 €

§ 8 Weitere Vorschriften

1. Erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV ist ein Betrag von mehr als
- 40.000,00 €.
2. Erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 und 3 KV ist ein Betrag von mehr
- als 20.000,00 €.
3. Innerhalb der Teilergebnishaushalte werden die Ansätze für Aufwendungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt dies auch für die entsprechenden Ansätze für Auszahlungen nach § 14 Absatz 1 Gemeindehaushaltsverordnung–Doppik Mecklenburg- Vorpommern im Teilfinanzhaushalt.
4. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Absatz 3 Gemeindehaushaltsverordnung–Doppik Mecklenburg-Vorpommern erklärt.

Amtliche Bekanntmachungen

5. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
6. Innerhalb einer Produktgruppe können Mehrererträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb der Produktgruppe Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüber hinausgehende Mehrererträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwendet werden.
7. Zweckgebundene Mehreinzahlungen aus Investitionstätigkeit berechtigen zu zweckgebundenen Mehrauszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes nach § 14 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung–Doppik Mecklenburg- Vorpommern.
8. Erträge und Einzahlungen aus Spenden und Versicherungserstattungen sind zweckgebunden für Aufwendungen und Auszahlungen im jeweiligen Produkt einzusetzen.
9. Die Entscheidung über die günstigste Kreditaufnahme oder Umschuldung trifft der Fachdienstleiter II oder sein Stellvertreter des Amtes Stralendorf.

Stralendorf, den 13.03.2014

(Siegel)

gez. Richter
Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung ist gemäß §47 Abs. 3 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit dem Schreiben vom 14.03.2014 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 27.03. bis 30.04.2014 im Gebäude der Amtsverwaltung Stralendorf, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf, Zimmer 205 öffentlich zu den Öffnungszeiten aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 5 KV M-V eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekanntgemacht worden,

c) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Aus den Gemeinden

„Patchworkschachteln“ ausgezeichnet

Wittenförden. Die sozial engagierte Frauengruppe um Katrin Staak, die „Wittenförden Patchworkschachteln“, wurden im Rahmen der Ehrenamtsmesse in Schwerin im vergangenen Monat mit einer Urkunde geehrt. Sieben Damen opfern regelmäßig einen Teil ihrer Freizeit, um gemeinsam bunte Herzkissen für Brustkrebsoperierte Frauen zu nähen. Nachdem die Kissenhüllen mit einem weichen Material gefüllt wurden, werden sie als Geschenk für die betroffenen Patientinnen an die Helios-Kliniken Schwerin übergeben. Die ersten 200 dieser Exemplare wurden dem Klinikum bereits überreicht und viele weitere sollen noch folgen. Sie helfen nicht nur den an Brustkrebs erkrankten Frauen bei der medizinischen Unterstützung nach der Ope-

ration, weil sie den Schmerz lindern, sondern sie sollen ihnen auch durch die fröhlichen Farben ein wenig Trost und Freude vermitteln und das Gefühl, dass es Mitmenschen gibt, die an sie denken.

Das engagierte Team um Katrin Staak bittet daher um Spenden, sei es um gut erhaltene, möglichst bunte Männeroberhemden, farbige Bettwäsche oder auch Stoffreste, alles aus Baumwolle. Auch finanzielle Hilfe wird noch dringend benötigt.

Wer diese Aktion unterstützen möchte, kann sich bei Katrin Staak melden unter der Handynummer: 0173 / 3622254 oder Festnetznummer: 0385 / 7733929.

Text: dabu, Foto: privat





RE/MAX
Die Immobilienmakler!
Regional. National. International.

Ihr persönlicher Ansprechpartner rund um die Immobilie

Carsten Eickhoff

Sie sind unzufrieden mit Ihrer Immobiliensituation? Ich unterstütze Sie professionell!

Werderstraße 74d
19055 Schwerin
Tel.: 0385 / 202 811-17
Fax: 0385 / 202 811-50

Mobil: 0172 / 31 52 369
c.eickhoff@remax-schwerin.de
www.remax-schwerin.de

Exzellente Leidenschaft

Hilfe für Familien & Senioren

- im Alltag
- in der Freizeit
- in Belastungssituationen
- in der Hauswirtschaft



Inh. Petra Schalk
Dorfstr. 30, 19075 Holthusen
Tel. 0174 - 8805848



Freiflächen-, Landschafts- und Erdbau

VÖLZER

Inh. Torsten Völzer
Fasanenhof 1A • 19073 Klein Rogahn

- Pflasterarbeiten aller Art
- Anlage und Pflege von Grünanlagen
- Gehölzschnitt • Zaunbau
- Erdbau- und Transport
- Ökologische Landschaftspflege mit Schafen
- Winterdienst

Tel.: 0385/6 47 02 61 • Fax: 64 10 59 16 • Auto-Tel.: 0172/3 89 39 20
Internet: www.voelzer-landschaftsbau.de
E-Mail: info@voelzer-landschaftsbau.de

Mal gezeichnet - mal gemalt

Stralendorfer Hobbykünstler gewährt Einblick in sein Schaffen

Amt Stralendorf. In die lange Reihe der Hobbymaler, die seit mehr als 15 Jahren ihre Werke im Verwaltungsgebäude des Amtes ausstellen, reiht sich seit einigen Tagen auch Karlheinz Judkowiak ein. Der gebürtige Zwickauer und heutige Stralendorfer ist ein begnadeter Sammler verschiedener Dinge, hoch talentierter Modellbauer und seit geraumer Zeit widmet er



sich in seiner Freizeit auch der Malerei. Diverse Bleistift- und Kohlezeichnungen, farbenfrohe Aquarelle und beeindruckende



Ölbilder von Karlheinz Judkowiak zieren seit wenigen Tagen und noch bis zur Jahresmitte die Flure im Amtsgebäude.

Wer mit dem Hobbymaler ins Gespräch kommen möchte, erhält den Kontakt im Gebäudemanagement des Amtes.

Stillleben und Landschaften mal realitätsnah und mal mit Fantasie gemalt oder gezeichnet – zu erleben an den Sprechtagen der Amtsverwaltung.

*Text: Reiners
Fotos: privat*



Liebe Leser, in unserer neuen Rubrik verrät Ihnen Küchenchef Maik Mohs künftig, wie er selbst einigen bekannten Gerichten, die eigene ganz besondere Note verleiht.

Blicken Sie vier Mal im Jahr gemeinsam mit ihm in den Kochtopf und seien Sie gespannt auf besondere Gaumenfreuden, die leicht auch in Ihrer Küche zubereiten sind.

Bleibt Ihre Küche heute kalt, dann freut sich Maik Mohs auf Ihren Besuch in der Stralendorfer Mohserie.



Heute: Das Osterlamm in Honig-Senf-Marinade



nen Steintopf in den Backofen schieben. Bei etwa 120 bis 130 Grad lassen wir unser Osterlamm gute 1 1/2 Stunden schmoren.

Nach etwa einer Stunde geben Sie eine Handvoll gewürfelte Tomaten, zuvor geschälte Kartoffeln und einen frischen Thymianzweig hinzu.

Für 4 bis 5 Personen benötigt man etwa 1 kg Lammkeule ohne Knochen. Sehr empfehlen kann ich Ihnen da ein Neuseeländisches Lamm, sie wachsen auf den besten Weiden der Welt auf.

Die Tiere werden dort ohne Stress geschlachtet, sie sind das ganze Jahr draußen in der Natur und entwickeln ein sehr schmackhaftes Fleisch.

Zum Einlegen des Lammfleisches stellen wir eine Marinade her, als Zutaten benötigen wir Basilikum, Olivenöl, Petersilie, grobes Meersalz, Senf und Knoblauch. Der gewöhnliche Küchenmixer zaubert daraus eine würzige Marinade.

Danach das Fleisch marinieren, in Haftpfolie und anschließend noch in Aluminiumfolie einschlagen. Das Ganze für 24 Stunden in den heimischen Kühlschrank legen.

Am nächsten Tag das Lammfleisch kurz und scharf anbraten, danach das Lamm in einen Steintopf geben und anschließend den geschlosse-

Kurz vor dem Kochfinale bestreichen Sie das Fleisch mit der zuvor zubereiteten Honig-Senfmarinade. Dazu vermischen Sie flüssigen Honig und Senf zu etwa gleichen Teilen und lassen es bei 120 Grad gut ziehen.

Als Beilage zum Osterlamm eignen sich Prinzessbohnen im Speckmantel und ein deftiges Kartoffelgratin. Als Tischgetränk empfehle ich einen spanischen Rotwein aus der Genossenschaft San Nicolás de Tolentino. Die Genossenschaft San Nicolás de Tolentino hat ihren Sitz im Dörfchen Almonacid de la Sierra. Nicht weit entfernt liegt die dem Anbaugesamt namensgebende Ortschaft Cariñena. Die Region gilt als ältestes Weinanbaugesamt Spaniens.

In diesem Sinne: Viel Freude bei der Zubereitung und guten Appetit!

*Maik Mohs
Event- und Partygastronom*

Dringend Zuhause gesucht!



Hide:
-ein etwas älterer kastrierter Kater
-ein kleiner Notfall, Hide hat keine Zähne mehr, kommt damit aber prima klar
-er sucht tierliebe, einfühlsame Menschen die ihn so nehmen wie er ist
-nur in reine Wohnungshaltung



Oleg:
-ca. 8 jähriger Labrador-Mix-Rüde, der es sein ganzes Leben lang noch nicht sehr gut hatte
-er hat immer draußen in einem kleinen Verschlag gehaust
-Oleg möchte sich den ganzen Tag bewegen, ein großer Hof wäre ideal
-er hat nicht viel kennengelernt und ist ein wenig stürmisch

Tierpension „Kleine Oase“

19075 Holthusen, Alter Frachtweg 1

Tel. 03865 844330

Öffnungszeiten: Mo-Fr v. 8-18 Uhr
Sa, So, Feiertag v. 8-12 u. 15-18 Uhr

Frühlingserwachen im Café „Alter Pfarrstall“

Groß Brütz. Ein Café auf dem Kirchhof – kann das funktionieren? Das fragten sich im letzten Jahr alle Beteiligten, als Mitte Juli das Café „Alter Pfarrstall“ in Groß Brütz eröffnete.

Gedacht als Treff- und Kommunikationspunkt für Radler, Wanderer, Autofahrer und Friedhofsbesucher sollten die Wochenenden der vergangenen Sommersaison als Testphase für dieses Projekt dienen. Pastorin Gesine Isbarn, der Kirchengemeinderat und Heike Weiberg aus Grambow setzten gemeinsam die Idee um. Ziel war es, mehr Leben in das 2011 sanierte Gebäude zu bringen, das früher als Pferdestall diente und heute unter anderem als Gemeindetreffpunkt genutzt wird. Mit selbstgebackenen Torten, Blechkuchen, Eisbechern und erfrischenden Getränken wurden Gäste aus nah und fern bewirtet. Radfahrer aus Hamburg, Urlauber aus Sachsen und sogar Reiter machten bislang in Groß Brütz Rast. Nicht zu vergessen die Naschkatzen aus der unmittelbaren Umgebung, die die rustikale Atmosphäre aus Lehm-

wänden, Balken und Kamin zu schätzen wissen. Bei Sonnenschein einen der Terrassenplätze unterm Holunderbusch zu ergattern, war auch manchmal nicht leicht. Der Versuchsballon ist also erfolgreich in die Luft gegangen. Neustart, beziehungsweise Frühlingserwachen wird nun in diesem Jahr am 5. April sein.

Als Café - Gast wird Hardy Görz mit seinem „Sächsischen Saxophon“ an diesem Nachmittag erwartet. Kaffeehausmusik der besonderen Art erklingt für die Besucher zur Saisonöffnung. Von diesem Tag an ist dann wieder jeden Samstag und Sonntag von 13.00 - 18.00 Uhr Cafébetrieb. An diesen Tagen steht auch die Kirche für Besucher offen. Auch in der Woche sind Besuchergruppen nach Anmeldung willkommen. So ließe sich ein gemeinsamer Ausflug wunderbar mit einem Frühstück oder Mittagessen und einer Kirchenbesichtigung verbinden.

Text / Foto: privat



Heizungs- und Sanitärtechnik Jens Langhof

Für die umfassende Organisation meines Büros in Pampow **suche ich zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Mitarbeiterin** in Teilzeit (20 Std.).

Es erwartet Sie:

- eine Festanstellung
- ein moderner Arbeitsplatz
- ein gutes Betriebsklima
- Vergütung nach Vereinbarung

Sie bringen mit:

- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- kaufmännische Grundkenntnisse

☎ 03865 787670

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Jens Langhof, Ahornstraße 28, 19075 Pampow,
oder per Mail: Info@haustechnik-langhof.de

Kleine Stars in großer Manege „Bellissimo-Woche“ in Stralendorfs Grundschule



Stralendorf. Für eine Woche gastierte der Projektzirkus „Bellissimo“ im Februar des Jahres in Stralendorf und gestaltete nun bereits zum dritten Mal in Folge mit allen Grundschulern des Gymnasialen Schulzentrums „Felix Stillfried“ eine Zirkuswoche der absolut besonderen Art.

Gemeinsam mit den Zirkusleuten richteten die Schüler der Klassen 1 bis 4 zunächst das Zirkuszelt samt Manege, Sitzplätzen und Requisitenlager ein. Tierische, akrobatische, zauberhafte und rasante Nummern wurden am zweiten Projekttag ausgewählt und in den folgenden zwei Tagen fleißig geübt. Schnell verging die Zeit und täglich erlebten die Kinder Neues und Spannendes aus der Zirkuswelt.

Am Abend des 20. Februars konnten sich alle Gäste im voll besetzten Zirkuszelt von der Begeisterung und dem Geschick der kleinen Artisten überzeugen.

Atemberaubende zwei Stunden lang hieß es dort: „Vorhang auf, Manege frei... alle Artisten herbei!“ Die Aufregung hinter dem Vorhang war groß, die Freude und der Stolz über die erbrachten Leistungen jedes Einzelnen jedoch am Ende

umso größer.

Mit der Vormittagsvorstellung am letzten Projekttag, zu der die Kindergartenkinder aus Stralendorf und die älteren Schüler des Schulzentrums in das Zirkuszelt strömten, ging ein Schulprojekt nach unvergesslichen Tagen mit dem Zirkus „Bellissimo“ zu Ende.

Text: Schäfer, Fotos: Arndt

Im April
Farbe ab 55,00€
AZUBI gesucht!

Trendsalon Stralendorf
Telefon: 03869/7434
www.trendsalon-schwerin.de

ŠKODA



Service

Brüsewitz
038874 / 41124
www.skodaservice.de



Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir

Hilfe in Lohnsteuersachen Spree & Havel
Lohnsteuerhilfverein e.V.

Wir beraten nach Vereinbarung auch an Sonn- und Feiertagen

Beratungsstelle:
Groß Rogahn, Gartenstr. 4
Telefon: 03 85/6 47 02 89

Von der Handdruckspritze zum TSF-W Neues Löschfahrzeug in Dienst gestellt

Walsmühlen. Nachdem das neue Löschfahrzeug am 28. Dezember 2013 bereits den Einwohnern vorgestellt worden war, stand am 1. März 2014 die offizielle Schlüsselübergabe durch Bürgermeisterin Janett Rieß an. Zum Festakt geeilt waren Landrat Rolf Christiansen, Kreisbrandmeister Heiko Dübel, Amtwehrführer Herr Thomas Brandenburg, die Kreis- sowie die Amtsjugendwartin, die Wehrführer der Amtsfeuerwehren, die Gemeindevertreter und Vertreter des Amtes Stralendorf. Eindrucksvoll beschrieb die Bürgermeisterin, welche Fahrzeuge die Feuerwehr Walsmühlen/Dümmmer seit ihrer Gründung im Jahr 1927 in ihrem Besitz hatte.

Angefangen bei einer von sechs Feuerwehrleuten gezogenen Handdruckspritze über einen 10-Sitzer-Oldtimer mit Außenbordschaltung und jetzt ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit 1000 Litern Wasser an Bord. Dümmmer, als flächenmäßig größte Gemeinde im Amtsbereich mit vielen brandgefährdeten Objekten, hatte sich für die Anschaffung eines wasserführenden Fahrzeugs entschieden. Auch die Finanzierung sollte stimmen. Erfreulich ist, dass der För-



Aufgereiht: Zur offiziellen Inbetriebnahme des neuen Einsatzfahrzeuges nahmen die Walsmühler Feuerwehrleute Aufstellung für ein Erinnerungsfoto mit dem Landrat

derverein der Freiwilligen Feuerwehr Spendengelder für diese Maßnahme erhalten hat. Die Gemeinde bedankt sich ganz herzlich für die Unterstützung. Auch der Landkreis Ludwigslust-Parchim hat zur Realisierung der Investition mit 30 000 Euro beigetragen. Landrat Christiansen machte in seiner Rede deutlich, welche Aspekte den Ausschlag für die Förderung

gegeben haben: Die Freiwillige Feuerwehr Walsmühlen/Dümmmer ist eine aktive Wehr, die durch gezielte Fortbildung mit neuen Technologien Schritt hält und sich durch eine erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit auszeichnet. Um den Brandschutz in der Fläche zu gewährleisten, müssen auch kleinere Feuerwehren entsprechende Technik vor-

halten. Nach der offiziellen Schlüsselübergabe durch die Bürgermeisterin an den Wehrführer ging es dann aber gleich zur Sache. Erste Löschübungen der Jugendwehr mit dem neuen Fahrzeug standen auf dem Programm und gaben einen Eindruck von der neuen Technik.

*Text: Sabine Löwisch
Foto: Frank Mehler*

Frauen sichern Einsatzbereitschaft Rogahner sind stolz auf ihre Feuerwehrfrauen

Klein Rogahn. Neben den Feuerwehrleuten des Dorfes kamen auch der Amtwehrführer Thomas Brandenburg und Rogahns Bürgermeister Michael Vollmerich am Abend des 01. März in der Rogahner Dörphus.

Grund dafür war die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rogahn. Im Anschluss an die Berichte der Wehrleitung und der Jugendwarte folgten zahlreiche Ehrungen. Kamerad Thomas Klerch erhielt für sein 25-jähriges ehrenamtliches Engagement vom Innenminister das Brandschutz-Ehrenzeichen am Bande in Silber. Des Weiteren wurde eine Kameradin zur Feuerwehrfrau ernannt und ein Kamerad zum Oberfeuerwehrmann. Große Anerkennung gab es vom Rogahner Bürgermeister auch für



die fünf Frauen der Wehr, die an diesem Abend zur Hauptfeuerwehrfrauen ernannt wurden. Der prozentuale Anteil der Frauen in der Rogahner Wehr liegt derzeit bei 29 Prozent und ist damit verhältnis-

mäßig hoch gegenüber anderen Wehren. Da eine Vielzahl der männlichen Kameraden in der Woche auswärts arbeiten, ist es wichtig, auch die Frauen im Ort zu fördern und zu fordern. Die Bestätigung

vom Amtwehrführer für die gute Arbeit in der Rogahner Wehr motiviert. Auch die Einsatzfähigkeit und die Tageseinsatzbereitschaft in der Gemeinde wurden gelobt.

Von seinen Kameraden erhielt Wehrführer Maik Szymoniak ebenfalls in diesem Jahr ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit. Wir hoffen auch weiterhin auf konstruktive Zusammenarbeit mit allen, die uns unterstützt haben. Die nächsten gemeinsamen Termine werden das Osterfeuer mit dem Sportverein Rogahn am 20. April und das Maifeuer mit dem Feuerwehrförderverein am 30. April 2014 sein.

*Text: Bange / Reiners
Foto: Bange*



Heizkosten sparen, mit einem Warmdach

von der Fa. Rainer Thormählen Dachdecker GmbH

- Dachdecker- u. Dachklempnerarbeiten
- Flachdachsaniierungen u. Gründächer
- Wärmedämmung im Dach- u. Fassadenbereich
- Fassadenbekleidung
- Materialtransport mit eigenem Hochkran
- Geld sparen mit einem Warmdach

Ihre Dachdecker seit 1995



Mit besten Empfehlungen:
Rainer Thormählen
Dachdecker GmbH & Co. KG

Rufen Sie uns an! Tel. 03865 7196

Bahnhofstraße 50 · 19075 Holthusen · c.fr@rth-dach.de

Wir beraten Sie auch über Fördergelder, Finanzierung, Energieeinsparung usw.

„Mord statt Sport“

Wittenförden. Die ortsansässige Krimiautorin Diana Salow hat am 8. März 2014 ihren zweiten Thriller veröffentlicht und das Tennisspielen erst einmal in den Hintergrund gestellt.

Tatort ist diesmal Schwerin und ihr Heimatort Wittenförden. Den Thril-

ler gibt es bereits als E-book und in Kürze auch als Taschenbuch. Ihr Buch war Mitte März bereits auf Platz 28 in der Amazon-Kategorie: "Thriller/Krimi". Gratulation aus der Amtsblatt-Redaktion.

Text: Reiners

Foto: privat



Veranstaltungen im Ossenkopp

Tanz in den Mai am 30.4.2014 in Dümmer

Wie jedes Jahr findet auch im Ossenkopp wieder der Tanz in den Mai statt. Als kleine Besonderheit hat sich das Team um Küchenchef Marco Kleemann zum Essen eine deftige Erbsensuppe aus der haus-eigenen Gulaschkanone ausgedacht. Reservierungen bitte unbedingt unter Telefon 03869 5997790 vornehmen. Eintrittskarten sind ab sofort im Restaurant erhältlich.

Fritz-Reuter-Bühne zeigt Lustspiel am 09.05.2014 im Ossenkopp

De allerwichtigst Proow oewerhaupt „De Chorproow“ von Dietmar Bittrich in't Plattdütsche öwersett't von Gerd Meier.

Und es wird schon eine höchst eigenartige Chorprobe, die Ulrike Stern hier mit ihrer Darstellerrige in der Scheune des Hotels und Restaurants „Hannes Ossenkopp“ in Dümmer in Szene setzen wird.

Der kleine Chor hat eine wichtige Probe vor sich, denn Großes steht bevor: Es gilt, ein Lied zur Geburtstagsfeier des Bürgermeisters einzuüben, die im Fernsehen übertragen wird. Als Belohnung scheint eine aus der Gemeindekasse finanzierte gemeinsame Karibik-Reise zum Greifen nah. Die Vorfreude



währt aber nur kurz. Chorleiter Werner zieht erst einmal alle despotischen Register, um die ausgelassene Truppe wieder unter seine absolute Kontrolle und zu musikalischen Höchstleistungen zu bringen: den eiteln Tenor Klaus, den Sopran Gisela, ewig angstvoll in ihr Strickzeug vertieft, die Altistin Barbara, die keine Gelegenheit auslässt, den Chef mit schüchternem Hausfrauen-Charme zu beciren, und den einfältigen Bass Heinz, der unter ständigen Bauchschmerzen leidet.

Vier Komplizen – vier Konkurrenten, und keiner auf der richtigen (Noten)linie, wie der Maestro meint. Doch: ernst ist das Leben, heiter die Kunst – auf jeden Fall für die Zuhörer! Kartenvorverkauf ab sofort im Restaurant 17,00 Euro. Abendkasse 20,00 Euro. **Einlass ab 18.30 Uhr.**

Häusliche Alten- und Krankenpflege GbR
PDL Dagmar Peschke
PDL Ines Schenk



HÄUSLICHE ALTEN- und KRANKENPFLEGE GbR
Kieler Str. 31a, 19057 Schwerin-Lankow
Tel.: 0385 6665294, Fax: 0385 6172484
www.mvz-mv.de | pflege@mvz-mv.de

Ihr Wohlbefinden liegt uns am



Fliesen
Platten
Mosaik

Niels Brandenburg
Fliesenleger

Parkstraße 13
19075 Mühlenbeck
eMail: Niels-Brandenburg@arcor.de

Telefon: 03 88 50/7 48 15
Fax: 03 88 50/7 48 16
Mobil: 01 73/2 43 86 36

VOLLES PROGRAMM



Jetzt bei Ihrem servicefreundlichen **HONDA** Fachhändler:



BAUMASCHINEN HARTMANN
Beratung – Verkauf – Service

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 7 - 18 Uhr
Samstag 8 - 12 Uhr

Dorfstraße 1 · 19075 Holthusen · Tel.: 03865/821-0

Was ist dabei?

Im Gespräch mit Veronika Fischer
Stralendorfer Scheunendrescher am 28. März

Stralendorf – Was ist dabei? So lautet der Titel des nächsten Stralendorfer „Scheunendreschers“ am Freitag, dem 28. März in der Amtsscheune der Gemeinde. Als Gast ist diesmal Veronika Fischer eingeladen, die mit Moderator Jürgen Seidel gewissermaßen auf eine Zeitreise gehen und unter anderem zu den Themen Frauen, Leben und Lieben plaudern wird. Außerdem wird sie einige kurze Auszüge aus ihrem Erinnerungsbuch „Das Lügenlied vom Glück“ lesen. Im Anschluss an das Gespräch wird die Künstlerin sowohl ihr Buch als auch CDs und Autogrammkarten signieren. Für den musikalischen Teil des gemeinsamen von der Gemeinde Stralendorf und dem Dorfverein 675 Jahre Stralendorf e.V. veranstalteten Abends sorgen die beiden Musiküsse Ingolf Drabon (Saxofon) und Dirk Hammerich (Klavier). Um das leibliche Wohl der Gäste kümmern sich wie gewohnt Alfred Siering und sein Team vom Landgasthof „Am Amt“.

Die bereits achte in der Reihe der ländlichen Talkshows der „Scheu-



endrescher“ beginnt am 28. März um 19 Uhr. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Der Eintritt beträgt einheitlich 6,75 Euro – keine Ermäßigungen.

Weitere Informationen im Internet unter www.scheunendrescher-stralendorf.de

Text: Jürgen Seidel



Am Samstag, den
19.04.2014
ab
18 Uhr
lädt Sie der Feuerwehrverein Holthusen recht herzlich zum
Osterfeuer
auf den
**Sportplatz
Holthusen**
ein.
Für das leibliche Wohl sorgen wie immer unsere Herren vom Grill und das Bar-Team ☺
Wir freuen uns auf Sie!!!



Osterfeuer in Dümmer

Donnerstag 17.4. um 18 Uhr
Sportplatz /Dorfgemeinschaftshaus

Osterfeuer in Parum

Sonntag 20.4. um
19.30 am Haus FFW



Osterfeuer mit Pep und Musik

Wittenfördens Traditionsfeuer
geht in die nächste Runde

Wittenförden. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr mit Unterstützung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr planen jedes Jahr eines der größten Events in der Umgebung Schwerins. Längst ist bei den Anwohnern und Besuchern der **Ostersamstag** ein fester Termin für einen gemütlichen und geselligen Abend mit Musik, Bratwurst und Bier auf dem Festplatz in Wittenförden geworden. Auch 2014 setzen wir die Tradition fort. Beginn wird mit bunten Spielen für die Kinder um 16 Uhr sein. Die Entzündung des Osterfeuers ist für etwa 18 Uhr geplant.

Eine Neuerung möchten wir jedoch ab diesem Jahr etablieren. So soll die Annahme von Schnittgut und Grünabfällen am „Grün“-Donnerstag in der Zeit von 16 Uhr bis 18 Uhr erfolgen und am Ostersamstag von 8 Uhr bis 12 Uhr. Die Feuerwehr Wittenförden bittet darum, keinen Sperrmüll oder ähnliche Abfälle auf dem Festplatz abzuliegen. Hierfür gibt es die geplanten Abholtermine der Abfallwirtschaft Ludwigslust-Parchim. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Ihnen und Euch - Ihre Freiwillige Feuerwehr.

Text: FF Wifö.

Hiermit lädt die Freiwillige Feuerwehr Pampow zum jährlichen Osterfeuer ein.
Wir beginnen am 19. April 2014 um 17 Uhr in der Ahornstrasse 23, am Gerätehaus der Feuerwehr.
Für Ihr Wohl ist gesorgt.



Lassen Sie sich beraten!

Suchtberatung – Rat für Hilfesuchende vor Ort

Amt Stralendorf. Wenn Sie aufhören wollen Alkohol zu trinken, es Ihnen aber nicht gelingt, oder wenn Sie sich Sorgen um Angehörige oder Freunde machen, können Sie die kostenlose Suchtberatung der AWO nutzen. Wir bieten Einzel- und Paarberatung von suchtmittelgefährdeten und abhängigen Menschen an.

Wir helfen Ihnen, wenn Sie,
- finden, dass Ihr Partner verstärkt Medikamente einnimmt,
- Sie vermuten oder wissen, dass Ihr Kind Drogen nimmt,
- Sie den Führerschein wegen Trunkenheit oder Drogenkonsum verloren haben,
- Sie mit dem Rauchen aufhören wollen, aber nicht wissen wie
- Informationen zu Themen im Suchtbereich benötigen.

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 14 - 16 Uhr im Amt Stralendorf in



der 1. Etage können Sie sich beraten lassen. Ansprechpartnerin ist Suchttherapeutin Kirsten Kratschke. **Telefonische Anmeldung ist möglich (nicht Bedingung) unter:**
AWO Suchtberatung
03883/ 619858
oder 03883/ 722094

Text & Foto: AWO

Praxis für Ergotherapie

Sabine Maercker-Schulz

Staatl. geprüfte Ergotherapeutin
klinische Gestaltungs- u. Kunsttherapie
(DAGTP)

Clara-Zetkin-Straße 9
19288 Ludwigslust
Tel. 03874 663755

Ahornstraße 13
19075 Pampow
Tel. 03865 291695

• DACHDECKER • ZIMMERER • KLEMPNER •



Alte Dorfstr. 20 • 19243 Parum

Funk 0151 - 21135587

Fon 03869 780 97 60

Fax 03869 780 97 59

info@dach-kroeger.de



www.dach-kroeger.de

Blücher-Thaler gefällig?

Festkomitee bietet einmaliges Sammlerobjekt

Stralendorf. Die Planungen für das diesjährige Blücher-Fest nehmen immer deutlichere Konturen an, so dass sich die Stralendorfer und ihre Gäste auf ereignisreiche Feiertage rund um das Festwochenende am 5. und 6. Juli 2014 freuen dürfen – von einem Besuch des Feldmarschalls höchstpersönlich über Sport, Spiel, Spaß sowie Tanz und Frühschoppen bis zum abschließenden Ringreiten – zum ersten Mal nach fast sechs Jahrzehnten wieder in unserem Dorf. Aber das ist noch nicht alles.



ved“ (etwa „Wer sich zuerst vormerkt, der hat die besten Chancen“) funktioniert. Das Festkomitee hat dafür unter der Internetadresse **www.Stralendorf.de** eine spezielle Bestellseite eingerichtet, in der sich alle Interessenten über ein Anmeldeformular unverbindlich registrieren können.

Der Blücher-Thaler wird einen Durchmesser von 40 Millimetern haben und mit einer 24 k-Goldplattierung in Etais für jeweils etwa 20 Euro pro Stück angeboten werden.

Er eignet sich nicht nur als Sammlerobjekt, sondern auch als einmaliges Geschenk zu einem besonderen Anlass. Einen ersten Blick auf den künftigen „Blücher-Thaler“ erlaubt das Foto, das im Detail vom Endprodukt abweichen kann.

Text & Grafik: Festkomitee „680-Jahre-Stralendorf“

Bestellseite eingerichtet
Das Festkomitee „680-Jahre-Stralendorf“ möchte allen, die sich eine bleibende Erinnerung an dieses Jubiläumsjahr wünschen, mit einer Sonderprägung entgegenkommen - dem Blücher-Thaler. Geplant ist eine limitierte und nummerierte Ausgabe, die nach dem Bestellprinzip „firstcome, firstser-

Barbaras Pflanzenhof

Baumschule • Floristik

	Stück
Stiefmütterchen	0,50 €
Gemüsepflanzen	0,20 €
Stachelbeeren, Hochstamm	7,50 €
Obstbäume in Sorten	12,50 €
Blutbuchen	1,20 €
Nordmannstannen	1,00 €

B. Döppner, Schweriner Straße 64, 19075 Pampow
Telefon: 03865/4013

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Naturstein



- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische u. Kaminplatten
- Treppenanlagen u. Terrassen
- Natursteinfliesen u.v.m

Erleben Sie die Faszination von Stein und besuchen Sie unsere Ausstellung & Werk in Hagenow.

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

Steeger Chaussee 20
19230 Hagenow

Tel. 03883 729136
www.antonioli.de

Ihr Ansprechpartner für gewerbliche und private Anzeigen
Reinhard Eschrich

Tel.: 0385-4856325 oder 0171-7406535
delego.lueth@t-online.de

Kindersachenflohmarkt mit Imbiss



Wo?

Wittenförden, Alte Dorfstraße 34 a
evang. Kita "Zwergenland"

Wann?

am 05. April 2014
von 09:00 bis 12:00 Uhr

Wer Interesse hat Kindersachen und Spielzeug zu
verkaufen kann sich bei

Nadine Krull, Tel.: 0175 – 24 70 23 3 anmelden.

Frühjahrsputz Gemeinde Dümmer

Wie auch in den vergangenen Jahren wollen wir den Frühling wieder mit einem Frühjahrsputz begrüßen. Schwerpunkte sind in Dümmer das Gelände rund um die Kita Seepferdchen mit Dorfgemeinschaftshaus, das Areal der Gemeindebadewiese am See, die Anlagen unserer Wassersportler (Kanuten) und Bogenschützen, der Abenteuerspielplatz im Dorfzentrum, einige Bushaltestellen u. a. m. Die Ortsteile Parum und Walsmühlen bestimmen die zu säubern Bereiche kurzfristig selbst.

Termin: **Sam. 12. April 2014**
Treffpunkte: **Dümmer** – 10 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus. In den **Ortsteilen Walsmühlen** – 13 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus/FFW, **Parum** – 10 Uhr, Haus der FFW.

Bitte Kleingeräte (Harke, Laubbesen) mitbringen. Der Abschluss der Aktion findet wie gewohnt wieder am Bratwurstgrill statt.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Sozialausschuss Dümmer

Frühjahrsputz



in Stralendorf am 05. April 2014

Auch in diesem Jahr rufe ich alle Stralendorfer auf, am 1. Samstag im April mit ihrem Einsatz unsere Gemeinde wieder auf Vordermann zu bringen! Wie in den Vorjahren auch geht es um Dreckecken, Laubreste, das Beschneiden von Büschen, jeder kennt sicher sinnvolle und notwendige „Arbeitsplätze“.

Für das anfallende Grünzeug stellt die Gemeinde an folgenden Standorten Container bereit:

- Garagenweg.
- Obere Bergstraße (Stichwege zwischen den Häusern 34/36 und 18/20).
- Am Wodenweg (beim Haus Nr.26).
- Am Guckberg.
- Lindenweg (Garagenkomplex)

Bei Bedarf holen wir Abfälle mit dem Kleintraktor ab!

Für anderen Abfall sollen bitte die auch an den Containern bereitliegenden Säcke verwendet werden!

Zum Abschluss der Aktion sind alle wieder eingeladen, sich an der Kantine im Sportkomplex (Eingang zur Kegelbahn) ab 12.00 Uhr zu einer entspannten „Auswertung“ mit Bockwurst und Getränken zu treffen!!

In der Hoffnung auf rege Teilnahme

Helmut Richter
Bürgermeister



Rogahner rüsten zum Frühjahrsputz

Klein Rogahn. Das Großreinemachen sowohl in Klein Rogahn, wie auch in Groß Rogahn steht in diesem Jahr am **12. April** auf dem gemeindlichen Veranstaltungsplan. Treff ist 9 Uhr; in **Klein Rogahn** am Dorfteich und in **Groß Rogahn** zur gleichen Zeit am Dörphus.

Sammelpunkte für die Abfallsäcke werden zu Beginn der Aktion festgelegt und der Gemeindearbeiter Peter Stubbe verbringt die Säcke vom jeweiligen Sammelpunkt zum Container.

Im Nachgang lädt der Bürgermeister zum gemeinsamen Abschluss zu Speis und Trank.

Wir freuen uns – wenn auch Sie durch Ihre Mithilfe den Frühjahrsputz unterstützen und für ein sauberes Dorfbild und ein angenehmes Wohnumfeld sorgen.

Text: Reiners / Reimann

Jetzt sind die guten alten Zeiten,
nach denen wir uns in zehn Jahren zurücksehen.
Peter Ullmer

Wir laden alle Junggebliebenen zu unserem

Tanz in den Frühling

Zwiesel

am **5. April 2014**
um 14.00 Uhr

ins Gemeindehaus Wittenförden ein.

Unsere Grundschüler werden uns durch ein buntes Frühlingsprogramm führen.

Es freut sich auf Ihre Teilnahme
Ingelore Hinz

Man ist jung, solange man sich für das Schöne begeistern kann
und nicht zulässt, daß es vom Nützlichen erdrückt wird.

Joan Paul

Freiwillige Feuerwehr



Einladung zum Osterfeuer

... und Eiersuchen für die Kleinen



am **Donnerstag,**
den **17. April 2014**
ab **19:00 Uhr**

für alle Einwohner an der
Feuerwehr in Warsaw.

Alle Bürger unserer Gemeinde haben ab
Mittwoch, den 16.4.2014 ab 18:00 Uhr die
Möglichkeit, Baumschnitt an der Feuerstelle
abzugeben.

Bitte nicht vorher!



Grünabfall

In diesem Jahr erfolgt in Wittenförden die
Annahme von

GRÜNABFALL

erstmalig am 7. April 2014 in der Zeit von 15
bis 18 Uhr.

Die Annahmestelle befindet sich in Hof
Wandrum, Gärtnereistraße 1.

Bürgermeister
Gemeinde Wittenförden



Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr
und die Freiwillige Feuerwehr Walsmühlen laden ein

Walspurgisnacht und Maibaumstellen



Am 30. April 2014

in Walsmühlen
beim Dorfteich
im Schossiner Weg

Um 19:00 Uhr

stellen die jungen Männer aus
Walsmühlen den Maibaum

Später

zünden die liebreizenden
Hexen das Feuer an und
tanzen darum



Für das leibliche
Wohl ist gesorgt.



Gastheben sind herzlich
willkommen!

Die „Golden Hour of Shock“ Ausbildung in Technischer Hilfeleistung



Wittenförden. Bereits seit einem Jahr ist die Feuerwehr Wittenförden in Besitz von Hilfeleistungswerkzeugen wie Schere und Spreizer, um im Einsatzfall Personen aus eingeklemmten Fahrzeugen zu befreien. Es reicht jedoch nicht aus, nur diese Werkzeuge zu besitzen. Auch muss der Umgang intensiv geschult werden. So absolvierten die Feuerwehrleute schon in 2013 jeden Monat Kurse zu einem Ausbildungsthema für diese Werkzeuge.

In 2014 kamen Besonderheiten hinzu, wie „Das verunfallte Fahr-

zeug liegt auf der Seite oder auf dem Dach“. Der leitende Gruppenführer muss in der Lage sein, die Situation zu überblicken und den geeigneten Rettungsweg zu finden. Die Zeit arbeitet gegen ihn selbst und seine Einsatzkräfte. So gilt es, die Verunfallten möglichst innerhalb einer Stunde ab Unfall den Rettungskräften im Krankenhaus zu übergeben. Man spricht hierbei von der „Golden Hour of Shock“.

Text: FF Wifö.

„25 Mal ausgerückt“ Brandschützer zogen Ende Februar Bilanz

Pampow. Gemeindeführer Michael Lenz zog gemeinsam mit seinen örtlichen Brandschützern eine positive Jahresbilanz im Rückblick auf 2013.

Ende Februar trafen sich hierzu Pampows Feuerwehrleute zu ihrer jährlichen Jahreshauptversammlung. Pampows Wehrführer begann seinen Jahresrückblick mit den Worten: „Ich danke zuerst allen Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr sowie unseren Helfern aus dem Verein und auch den Privatpersonen, die mich im Jahr 2013 in meiner Tätigkeit als Gemeindeführer unterstützt haben.“ Seinen Dank sprach Lenz den Kameraden auch für ihre große Bereitschaft im Feuerwehrdienst, insbesondere bei den Einsätzen aus. Weiter hieß es im Bericht, dass 1.058 Stunden bei 23 Ausbildungsdiensten, 655 Stunden bei 25 Einsätzen durch die Brandschützer ehrenamtlich geleistet wurden. Die Feuerwehr veranstaltete ein Tannenbaumverbrennen, das Osterfeuer

und unterstützte die Gemeinde und den Landkreis Ludwigslust/Parchim beim Kreiserntefest.

Verstärkung willkommen

Im Jahr 2013 konnte die FF Pampow 4 neue Mitglieder verbuchen. Diese haben bereits ihre Ausbildung zum Truppmann absolviert. Zusätzlich nahmen 16 Kameraden/innen an verschiedenen Lehrgängen, wie Sprechfunker-Lehrgang, Atemschutzgeräteträgerausbildung und in der Technischen Hilfeleistung an der Kreisfeuerweherschule Hagenow teil. Vier Kameraden qualifizierten sich an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz Mecklenburg-Vorpommern in Malchow zum Gruppenführer, Zugführer sowie Verbandsführer ausbildung weiter. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war der Bericht der Jugendfeuerwehr. In einer Präsentation schilderten sie ihre Ausbildung und die Freizeitaktivitäten.

Text: Reiners / Wignane, Foto: Lenz



Hilfeleistung an der Bahnstrecke bei Holthusen: Die Kameraden mussten nach einem technischen Lokschaaden Trafo-Öl abpumpen

Salon
Gartenweg 3, 19075
Warsow

IHR **FRISEUR**
AUCH MOBIL

Tel. 038859/66755 u.
0172-1013520

www.ihr-friseur-
melanie-rahde.de



Melanie Rahde
Friseurmeisterin

Terminabsprachen nach telefonischer Vereinbarung.
Gern komme ich auch zu Ihnen nach Hause.

WEMATRONIC UG

90% aller Einbrecher sind Gelegenheitstäter

- Einbrüche finden Tag und Nacht statt
- Einbrecher kennen keine Saison
- ungesicherte Objekte werden bevorzugt
- Gelegenheit lockt Einbrecher an
- jeder kann das nächste Opfer sein

- Sicherheitstechnik
- Einbruchmeldeanlagen
- Brand- / Rauchmelder
- Videoüberwachung und Videoaufzeichnung

Hermannstr. 16 · 19053 Schwerin · Tel.: 0385 557 583 · Mobil: 0172 384 18 63 · info@alarmkompetenz.de



Katzen- und Kleintierpension

R. Musial
Rundling 6
19073 Klein-Rogahn
☎ 03 85/6 66 52 18
www.katzenpension-musial.de

SOLAR - SIND WIR

NOVACK

Tel. 038736/80478
www.solar-nowack.de



Einladung zur

5. ordentlichen Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen

am 11. April 2014 um 19.00 Uhr

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

der Vorstand des Sport- und Freizeitvereins Holfhusen e.V. lädt zur Jahreshauptversammlung recht herzlich alle Mitglieder ein.

Ort: Restaurant „Zum alten Wirtshaus“ in Holfhusen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: ca. 21.30 Uhr

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- Geschäftsbericht des Vorstandes
- Rechenschaftsbericht des Kassenerwartes
- Prüfungsbericht der Kassentrüher
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung des Vorstandes
- Vorstandswahl

Bewerbungen zur Mitarbeit im Vorstand sind bis zum 04. April 2014 beim Hauptsitz einzureichen.

Diejenigen, die eine Briefwahl in Anspruch nehmen möchten, können ab 06.04.2014 die Unterlagen beim Vorstand schriftlich anfordern und bis zum 10.04.2014 beim Vorsitzenden (Büchsenweg 4) abgeben.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand
SFV Holfhusen e.V.

Dor is wat los – Veranstaltungstipps

Wo ist die Nuss?
Kinder lernen Nachhaltigkeit

Dümmer. „Wo habe ich bloß die Nuss versteckt? Irgendwo hier an der Baumwurzel war das doch!“ Das haben sicher einige der Mädchen und Jungen aus der Kita „Seepferdchen“ gedacht, als sie die gerade eben versteckten Nüsse nicht mehr fanden. Das Eichhörnchen-Spiel gehört zu einem Mitmachprojekt des Jugendwaldheims Dümmer, in dem die Kinder unterschiedliche Lebensbereiche von Pflanzen und Tieren im Laufe der Jahreszeiten kennenlernen. Beim Lebensraum Wald ging es auch um die Eichhörnchen, die Win-

terruhe halten, und im Winter die Futtermittel finden müssen, die sie im Spätsommer und Herbst versteckt haben. Im Herbst waren die Kinder auf der Streuobstwiese unterwegs und haben die Tiere und Pflanzen kennengelernt, die dort leben. „Die Kinder sind begeistert von den spielerischen Aktionen und lernen dabei auch den Respekt vor der Natur“, so die Leiterin der Vorschulkindergruppe Karina Koch-Niemann, die zusammen mit Frau Holitzer das Projekt begleitet.

Text: Sabine Löwisch

Frühlingshaft
Auftritt für Seniorentreffen und Lesercafe



Am 14. März kamen über 30 Personen zur Frauentagsfeier zusammen, auf welcher der Militärmusiker Ulli Danitz mit Akkordeon und Saxofon ein musikalisches Potpourri servierte. Viel dankbaren Beifall erhielt auch Bäckermeister Willi Ruch, der zwei vorzügliche Obstkuchen und mehrere Flaschen Sekt noch nachträglich aus Anlass seines 85. Geburtstages spendierte.

Am Tag darauf, fand das 1. Lesecafé nach der Winterpause statt. Ursula Heyssel, die Pampower Bibliothekarin, hatte den Roman „Die italienischen Schuhe“ des Starautors Henning Mankell ausgewählt, den sie in spannender Form in Auszügen und Überleitungen vortrug. Er fand ungeteilte Aufmerksamkeit und regte zu lebhaften Meinungsäußerungen an.

Das 2. Lesecafé 2014 wurde für den 17. Mai, 14.30 Uhr, wieder im Clubraum, anberaumt.

Text / Foto: Jürgen Aurich

Stralendorf. Am Aschermittwoch hat die Seniorengruppe ihre Winterpause beendet; alle Mitglieder bekamen von der Vorsitzenden, Barbara Ikkes, den Jahresplan 2014 vorgestellt.

Udo Heckenbach

† 5.3.2014

Danke für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.
Danke für all die tröstenden Worte und wärmenden Erinnerungen.
Danke für den Trost und die Kraft,
die uns durch die liebevolle Anteilnahme zuteil wurde.

Liesel Heckenbach und Familie

Groß-Rogahn im März 2014



Ausgezeichnete Jugendarbeit

Kanuten aus Dümmer
und Warsower Jugendclub
sind die Preisträger 2013

Dümmer./Warsow. Am Nachmittag des 17. März fand im Haus der Sparkasse eine festliche Ehrung statt. Anlass war die Auszeichnung für beispielhafte Jugendarbeit 2013 durch den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Ludwigslust-Parchim. Seit bereits 16 Jahren wird dieser Preis ausgelobt. Ziel ist es, die ehrenamtliche und wertorientierte Jugendarbeit zu würdigen. 8 Preisträger des Landkreises, davon 2 aus dem Amtsbereich Stralendorf, wurden geehrt. Die Sparkassen Parchim-Lübz und Mecklenburg-Schwerin unterstützen den Förderpreis mit einem Preisgeld von insgesamt 5.000 EUR. Über jeweils 600 EUR freuen sich die Sektion Kanu der SG „Blau-Weiß“ Parum e.V. und der Jugendclub Warsow. Die beiden Preisträger reisten mit Ihren Gemeindevertretern an, die diese Würdigung vorschlugen. Seit nun-

mehr 13 Jahren sind die Kanuten am Dümmer See aktiv. Der Sektionsgründer, Bernd von Münster, betonte in seinen Dankesworten, dass die Jugendarbeit ohne die ehrenamtlichen Trainer nicht möglich gewesen wäre. Jugendarbeit kann nur erfolgreich sein, wenn man gemeinsam an die gute Sache glaubt und diese unterstützt. Ein besonderes Dankeschön gilt den Eltern, dem SG „Blau-Weiß“ Parum e.V., der Gemeinde Dümmer und den Sponsoren. Für 2014 sind viele spannende Abenteuer für die Kids geplant. Dank des Preisgeldes ist die Anzahlung für ein neues Kinderkajak gesichert. Wer Lust hat, auch mal im Kajak oder Drachenboot zu fahren, der ist am 26.04. ab 11 Uhr zum Anpaddeln herzlich eingeladen.

Text: Winter
Foto: Verein

Ab in die Rückrunde

Stralendorf. Nach vier Monaten Winterpause hat das Warten ein Ende, der Ball rollt wieder. Seit dem 15. März können die Fans und Freunde des SV Stralendorf das Team wieder tatkräftig unterstützen. Das erste Heimspiel der Rückrunde fand am 22. März statt und bot gleich einen Saisonhöhepunkt. Zu Gast war der amtierende Drittplatzierte der Landesklasse aus Lübbtheen, gegen den es um wichtige Punkte geht.

Der SVS wird sich pünktlich zum Frühlingsbeginn auch wieder um seine Fans kümmern und bietet zum Rückrudenauftritt erneut Freibier für alle Freunde des runden Leders. Wir wünschen der Mannschaft einen guten Start in die Rückrunde und hoffen auf viele Punkte und tolle Tore.

Text: Schöner
Foto: Sperlich



Freuen sich über Auszeichnung und Preisgeld: (v.l.n.r.) Holger Jungbluth, Ralf Wachsmuth, Janett Rieß, Bernd von Münster, Rudi Becker und Kathrin Winter

SPORTVEREIN STRALENDORF e.V.		Saison 2013/14 www.sv-stralendorf.de
Spielplan Rückrunde		
Datum	Anstoß	Begegnung
Sa. 15.03.2014	13:00 Uhr	SV Siggelkow - SV Stralendorf
Sa. 22.03.2014	13:00 Uhr	SV Stralendorf - Lübbtheener SV
Sa. 29.03.2014	14:00 Uhr	SV Rotation Neu Kaliß - SV Stralendorf
Sa. 05.04.2014	15:00 Uhr	SV Stralendorf - Hagenower SV II
So. 13.04.2014	14:00 Uhr	MSV Pampow II - SV Stralendorf
Sa. 19.04.2014	15:00 Uhr	SV Stralendorf - SG Marnitz/Suckow
So. 27.04.2014	14:00 Uhr	SG Aufbau Parchim - SV Stralendorf
Sa. 03.05.2014	15:00 Uhr	SV Stralendorf - LSV S/W Eldena
Sa. 10.05.2014	14:00 Uhr	SV F. Neustadt-Glewe - SV Stralendorf
Sa. 17.05.2014	15:00 Uhr	SV Stralendorf - SV Plate
So. 25.05.2014	14:00 Uhr	SV Groß Laasch - SV Stralendorf
Sa. 31.05.2014	15:00 Uhr	TSV Vietlübbe - SV Stralendorf
So. 15.06.2014	14:00 Uhr	SV Stralendorf - TSV Goldberg



PFLEGEHEIM

„Haus am Dümmer See“

Im sehr schönen Landschaftsschutzgebiet Dümmer finden Sie unser hotelähnlich und mit liebevoll familiärem Charakter geführtes Haus.

Wir verfügen über 29 Einzelzimmer und 3 Doppelzimmer, teilweise mit Balkon oder Terrasse und eigenem Du-Bad, WC. 1,5 ha Garten bzw. Parkanlagen mit Blick auf den Dümmer See. Auch Tierhaltung ist in unserem Haus möglich.

Welziner Straße 1 • 19073 Dümmer • Frau Greskamp
Telefon: 0 38 69/78 00 11

wir suchen dringend:
Ackerland, Grünland und Wald
Unsere Interessenten zahlen Spitzenpreise!



ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466 oder 0171 7952467

Die verbundene evangelische Kirchengemeinde Sülstorf-Pampow lädt ein

Gottesdienste im April

6. April 10.00 Uhr Gottesdienst (Pampow)
mit Kirchenkaffee im Anschluss
13. April 10.00 Uhr Gottesdienst (Sülte)
17. April 18.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl (Sülstorf)
18. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pampow)
14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Holthusen)
20. April 10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Ostersonntag (Sülstorf)
Mit Chorgesang und anschließender Ostereiersuche
21. April 10.00 Uhr Gottesdienst (Sülte)
27. April 10.00 Uhr Gottesdienst (Pampow)

Weitere Einladungen:

Pilgerwochenende – 8. April um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Sülstorf
Frauenfrühstück im Sülstorfer Pfarrhaus – 14. April – 9 Uhr
Seniorentreffen mit Andacht und Teezeit – 29. April – 14 Uhr im Pfarrhaus Pampow

Bitte rufen Sie Pastor Csabay an, wenn Sie dazu abgeholt werden möchten: 03865/3225.

Termine der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Stralendorf-Wittenförden

Gottesdienste und Veranstaltungen im April

- Sonntag 6. April 10.00 Uhr Gottesdienst Stralendorf
- Sonntag 13. April 10.00 Uhr Gottesdienst Wittenförden

Osterfest

- Gründonnerstag 17. April 19.00 Uhr Tischabendmahl Stralendorf
- Karfreitag 18. April 10.00 Uhr Abendmahlsfeier Wittenförden
- Ostersonntag 20. April 10.00 Uhr Gottesdienst Stralendorf
- Ostermontag 21. April 10.00 Uhr Gottesdienst Wittenförden

Sonntag 27. April 10.00 Uhr Gottesdienst Wittenförden
Bitte beachten Sie die ergänzenden Aushänge in den Schaukästen!

Erreichbarkeit:

Pastor Roland von Engelhardt, Alte Dorfstr. 5 19073 Wittenförden
Tel.: 0385-6470231 (AB), Fax: 0385-6171868,
Mobilfunk: 01520-2539112,
E-Mail: stralendorf-wittenfoerden@elkm.de

Termine der Kirchengemeinde Gammelín-Warsow/Parum

- | | | | | |
|----------------|-----------|---------------------------------------|-----------|-------|
| Gottesdienste: | 30. März | Lätare | Warsow | 10.00 |
| | 06. April | Judika | Warsow | 14.00 |
| | 17. April | Gründonnerstag -
Andacht | Bakendorf | 18.00 |
| | 18. April | Karfreitag mit Abendmahl | Warsow | 10.00 |
| | | | Parum | 14.00 |
| | 19. April | Osternacht | Gammelín | 20.30 |
| | 20. April | Familiengottesdienst
mit ChorParum | | 10.00 |

Einführung/ Ordination Pastorin Wiebke Langer
Wir laden Sie herzlich zum Ordinationsgottesdienst von Pastorin Wiebke Langer ein.

Wann: 6. April 2014

Uhrzeit: 14.00 Uhr

Wo: Kirche Warsow, geheizt

Danach Kaffee, Kuchen, Gespräche. Wir sammeln für die Warsower Kirche.
DIE KIRCHENGEMEINDERÄTE

www.dachdeckerei-gross.de

Stehfalztechnik
Steil- und Flachdach
Fassadenbekleidung
Zimmererarbeiten
Carport • Holzterrassen
Schnellservice bei Schäden

info@dachdeckerei-gross.de



Schossiner Weg 9b • 19073 Dümmer OT Walsmühlen
Tel.: 03869 / 59 99 291 • Fax: 59 99 292 • Mobil: 0173 / 233 76 98



LineMarketing
Online wachsen.



Katrin Röpert

Online Marketing Expertin
Telefon 0385 5893 0825

Schweriner Str. 52, Wittenförden
www.line-marketing.de
facebook.com/linemarketing

Suchen Sie Ihre Kunden noch?
Ich helfe Ihnen gefunden zu werden!

- ✓ Webseitenerstellung & -optimierung
- ✓ Facebook Marketing
- ✓ Newsletter

Wir kaufen Autos!

* PKW, LKW, Busse u. Geländewagen * Unfallwagen, sowie
Firmenwagen * Auch mit Motor- und Getriebeschaden

Hamburger Frachtweg 8 * 19079 Banzkow
menkautomobile@yahoo.de

0385 - 589 58 45
0176 - 24 34 78 78



Heiko Krause
Malerfachbetrieb



Gartenweg 5
19075 Pampow
Tel./Fax: 0 38 65/84 42 82
Mobil 01 72/3 91 54 04
Maler-HK@web.de
www.maler-heiko-krause.de

Malerarbeiten aller Art
Fußbodenbeläge
Fassadengestaltung
Verkauf von Farben
Versicherungsschäden

Friseur & Kosmetik bei Ihnen zu Hause



haarmonie
jennylorenz
Friseurmeisterin



19243 Parum • Tel.: 0172/30 76 450

Ein Arbeitszeugnis mit „Geheimzeichen“



Rechtsanwältin Kathrin Lange

Christoph ist vor kurzem mit seiner Freundin Ina in eine andere Stadt gezogen. Zuvor hatte er als Angestellter in einer Praxis für Ergotherapie gearbeitet. Nach zwei Jahren wurde das bestehende Arbeitsverhältnis einvernehmlich beendet. In diesem Zusammenhang verpflichtete sich sein Arbeitgeber Paul, ihm ein qualifiziertes und berufsförderndes Arbeitszeugnis zu erteilen.

Leider musste Christoph seinen ehemaligen Arbeitgeber mehrfach auffordern, seinem Wunsch auf Erteilung eines Arbeitszeugnisses nachzukommen. Nachdem einige Zeit ins Land gegangen war, erteilte Paul das erbetene Zeugnis. Christophs anfängliche Freude darüber verflog jedoch, als er

daheim in aller Seelenruhe einen Blick darauf warf und die Unterschrift von Paul unter seinem Arbeitszeugnis einer näheren Betrachtung unterzog. Offenbar hatte sein ehemaliger Vorgesetzter seiner Namenszeichnung einen ganz individuellen Zug verliehen. Dieser bestand darin, dass Paul den Anfangsbuchstaben seines Nachnamens um zwei Punkte sowie um einen nach unten tendierenden Haken ergänzte. Wenn man – wie Christoph es auch tat – genau hinschaute, war darin quasi ein „negativer Smiley“ zu erkennen. Aus dem gängigen, anmutig lächelnden Smiley war nun ein Gesicht mit heruntergezogenen Mundwinkeln geworden. Christophs Mundwinkel hatten zwischenzeitlich die gleichen Züge angenommen.

Er war freilich über diese Angelegenheit nicht gerade amüsiert, da er Nachteile bei seiner Suche nach einer neuen Anstellung befürchtete. Deshalb beauftragte er die Anwältin Tilda Trüffelnäschen, welche die Sache nun in die Hand nahm. Da Paul kein neues Zeugnis ausstellen wollte, sahen sich die Parteien vor dem Arbeitsgericht wieder. Das Gericht hatte sich nun mit der Frage zu befassen, ob die von Paul geleistete Unterschrift unter dem Arbeitszeugnis bei einem künftigen Arbeitgeber einen negativen Eindruck erwecken könne und damit in rechtlicher Hinsicht unzulässig war.

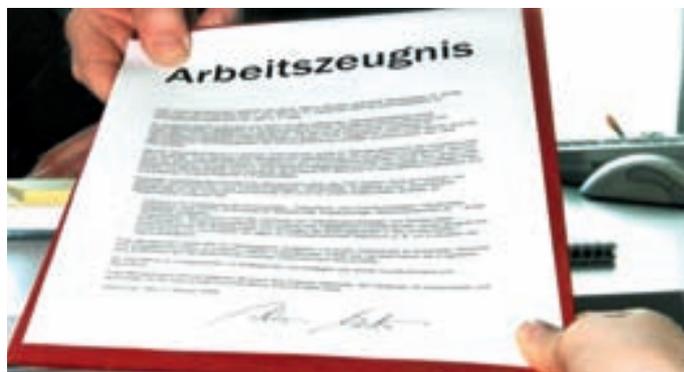
Paul selbst hatte dem Gericht mehrere Dokumente, darunter auch eine Kopie seines Personalausweises, mit seiner Unterschrift vorgelegt. Diese enthielten ausnahmslos eine Namenszeichnung mit einem lachenden Smiley. Diesbezüglich hatte Paul erklärt, es handele sich dabei um seine reguläre Unterschrift. Im Hinblick auf die Namenszeichnung unter dem streitgegenständlichen Arbeitszeugnis erklärte er indes, diese sei zwar wohl ein wenig individuell, habe aber dennoch einen Wiedererkennungswert. Keinesfalls wollte Paul damit seine Missachtung zum Ausdruck bringen oder seinen ehemaligen Arbeitnehmer Christoph diskreditieren.

Das Arbeitsgericht kam zu dem Ergebnis, dass die in Rede stehende Zeugniss-

unterschrift, welche im Anfangsbuchstaben des Nachnamens einen „Smiley“ mit heruntergezogenen Mundwinkeln erkennen ließ, einen negativen Aussagewert des Arbeitgebers über seinen ehemaligen Arbeitnehmer enthalte. Folglich hatte Christoph einen Anspruch darauf, dass sein ehemaliger Arbeitgeber seine Unterschrift unter dem Arbeitszeugnis so zu leisten hat, wie er es sonst auch zu tun pflegt – nämlich mit einem lachenden Smiley.

(Vereinfacht nachgebildet: Urteil des Arbeitsgerichts Kiel vom 18.04.2013, Aktenzeichen: 5 Ca 80 b/13.)

Text: Rechtsanwältin Kathrin Lange
Foto: dpa



Liebe Leute, bleibt dabei! Jeden Tag ein Banzkow-Ei!



Zum  **sterfest:** frische Broiler, Flugenten, Wachteleier, Eier – weiß und braun, bunte gekochte Eier

Frisch-Ei-Handel S. Droschel, Tel. 03861/2041

Hamburger Frachtweg 8, 19079 Banzkow /

Geöffnet: Mo.-Mi. 8-16 Uhr, Do 8-18 Uhr, Fr. 8-16.30 Uhr, Vorosterwoche von 8-18 Uhr



Immobilien mit Herz.

Verkauf oder Vermietung
Beratung von Kaufinteressenten und Eigentümern
Projektentwicklung und Vermarktungskonzepte
Bewertung und Finanzierungsberatung

VR Immobilien GmbH · Alexandrinenstr. 4 · 19055 Schwerin
(0385) 51 24 04 · www.vr-immo-schwerin.de




Seit 1997
CITY KORK
IHR FACHBETRIEB
FÜR KORK &
BODENBELÄGE
Malerarbeiten
& Bauservice
Werkstraße 700
Schwerin - Süd
www.citykork.de
Tel. 0385 - 581 52 20

Sprechzeiten

des Amtsvorstehers, der Bürgermeisterinnen und
der Bürgermeister des Amtes Stralendorf:

Amtsvorsteher: Herr Bodo Wissel
bodo.wissel@amt-stralendorf.de
donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr/nach vorheriger Vereinbarung
im Amtsgebäude Stralendorf

Gemeinde Dümmer
Bürgermeisterin: Frau Janett Rieß
buergermeister@duemmer-mv.de
www.duemmer-mv.de
montags von 16.00 bis 17.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 18, 19073 Dümmer
Tel.: 01 73/6 05 43 14

Gemeinde Holthusen
Bürgermeisterin: Frau Margit Uffmann
nach Vereinbarung Tel.: 0172/3242168

Gemeinde Klein Rogahn
Bürgermeister: Herr Michael Vollmerich
nach Vereinbarung
Tel.: 01 70/222 00 79

Gemeinde Pampow
Bürgermeister: Herr Hartwig Schulz
dienstags von 17.00 – 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow,
Tel. 03865/218

Gemeinde Schossin
Bürgermeister: Herr Heiko Weiß
nach Vereinbarung Tel.: 03869/ 78 09 47

Gemeinde Stralendorf
Bürgermeister: Herr Helmut Richter
mittwochs von 17.00 – 18.00 Uhr
im Gemeindebüro, Schulstraße 2 (Sportkomplex)
(Tel. 01 76/20833247 • post@helmutrichter.de)

Gemeinde Warsow
Bürgermeisterin: Frau Gisela Buller
Jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
Im Feuerwehrhaus Warsow oder nach Vereinbarung,
Tel.: 03869/ 70 210

Gemeinde Wittenförden
Bürgermeister: Herr Ralph Nemitz
dienstags von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
im Gemeindehaus, Zum Weiher 1a
(telefonisch während der Sprechzeiten zu erreichen unter
Tel.: 0385/6 17 37 87)

Gemeinde Zülw
Bürgermeister: Herr Volker Schulz

Impressum

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf und des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, erscheint 1x monatlich.

Herausgeber: Amt Stralendorf, Dorfstr. 30, 19073 Stralendorf,
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Leitender Verwaltungsbeamter
des Amtes Stralendorf – Peter Lischtschenko
Redaktion: Martin Reiners, Amt Stralendorf,
Telefon: 03869/760029

Lektorat & Textrevision: Dr. Jürgen Aurich
Verlag: delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth,
Klöresgang 5, 19053 Schwerin,
Telefon: 0385/48 56 30,
Telefax: 0385/48 56 324,
E-Mail: delego.lueht@t-online.de

Vertrieb:
Mecklenburger Zeitungsvertriebs-GmbH,
Gutenbergsstraße 1, 19061 Schwerin
Die Verteilung erfolgt kostenlos in alle erreichbaren Haushalte des Amtes Stralendorf. Das

Amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf ist einzeln und im Abonnement beziehbar. Bezug im Abonnement gegen Berechnung des Portos beim Herausgeber.

Druck: Digital Design Druck und Medien GmbH, Eckdrift 103, 19061 Schwerin
Verbreitungsgebiet: Amt Stralendorf

Auflage: 5.400 Exemplare
Anzeigen: Reinhard Eschrich
delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth
Schwerin, Telefon: 0385 / 48 56 30

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 1. Januar 2011.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Der Autor erklärt mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Wir bitten vor der Erarbeitung umfangreicher Texte um Rücksprache mit der Redaktion. Namentliche gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Kürzung von Textbeiträgen in Absprache mit dem Autor vor.

Bei Ausfall infolge höherer Gewalt, Verbot oder bei Störung beim Druck bzw. beim Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Entschädigungsanspruch. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Telefonverzeichnis

der Amtsverwaltung Stralendorf

Postanschrift: Dorfstraße 30 · 19073 Stralendorf
Vorwahl/ Einwahl: 03869 76000
Fax: 03869 760060
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Leitender Verwaltungsbeamter
Herr Lischtschenko 760011 lischtschenko@amt-stralendorf.de

Telefon Bürgerbüro: 03869/760076 / Fax: 760070

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag: 9 bis 14 Uhr

Dienstag: 9 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 18 Uhr

Freitag: 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten der Fachdienste: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

FACHDIENST I – Leiter: Herr Lischtschenko

Bürgerbüro – Büro Amtsvorsteher & LVB

buergerbuero@amt-stralendorf.de

Frau Stredak	stredak@amt-stralendorf.de
Frau Vollmerich	vollmerich@amt-stralendorf.de
Frau Jomrich	jomrich@amt-stralendorf.de
Frau Nowack	nowack@amt-stralendorf.de
Frau Schwenkler	schwenkler@amt-stralendorf.de

Personalwesen

Frau Lähning	760017	laehning@amt-stralendorf.de
--------------	--------	-----------------------------

Koordinierungsstelle

Frau Schessner	760059	schessner@amt-stralendorf.de
Frau Göbel	760018	goebel@amt-stralendorf.de

EDV – Organisation

Herr Schumann	760044	schumann@amt-stralendorf.de
---------------	--------	-----------------------------

Standesamt/Wasser -und Bodenbeiträge

Frau Aglaster	760026	aglaster@amt-stralendorf.de
---------------	--------	-----------------------------

Ordnungsrecht

Herr Mende	760050	mende@amt-stralendorf.de
Herr v. Walsleben	760054	von.walsleben@amt-stralendorf.de

Schulen & Kindertagesstätten, Kultur, Sport

Frau Dahl	760031	dahl@amt-stralendorf.de
Frau Kojetin	760020	kojetin@amt-stralendorf.de

FACHDIENST II – Leiter Herr Borgwardt

Finanzen, Liegenschaften, Gebäudemanagement

Herr Borgwardt	760012	borgwardt@amt-stralendorf.de
----------------	--------	------------------------------

Haushaltssachbearbeiterin

Frau Oldorf	760015	oldorf@amt-stralendorf.de
-------------	--------	---------------------------

AmtskasseKassenleiterin

Frau Zerrenner	760014	zerrenner@amt-stralendorf.de
Herr Kanter	760013	kanter@amt-stralendorf.de

Vollstreckung

Herr Herrmann	760023	herrmann@amt-stralendorf.de
---------------	--------	-----------------------------

Liegenschaften

Frau Baalcke	760051	baalcke@amt-stralendorf.de
--------------	--------	----------------------------

Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung

Frau Coors-Buchholz	760019	coors@amt-stralendorf.de
---------------------	--------	--------------------------

Steuern und Abgaben

Frau Barsch	760016	barsch@amt-stralendorf.de
-------------	--------	---------------------------

Bauleitplanung

Herr Tennstedt	760030	tennstedt@amt-stralendorf.de
----------------	--------	------------------------------

Hochbau / Gebäudemanagement

Frau Koch	760033	koch@amt-stralendorf.de
Herr Reiners	760029	reiners@amt-stralendorf.de

Tiefbau/Verwaltung von Straßen, Wegen, Grünflächen

Frau Froese	760032	froese@amt-stralendorf.de
-------------	--------	---------------------------

Radio- und Fernsichttechniker Wolfgang Haid (Tele Profi) informiert zu einigen der häufigsten Fragen seiner Kunden

Anzeige

Seit 20 Jahren berät Radio- und Fernsichttechniker Wolfgang Haid in der Eichholzstraße in Crivitz, Ausfahrt Richtung Goldberg, seine Kunden. Er selbst umschreibt es gern so: „Hier werden Sie beraten, wie vom besten Freund“, denn Wolfgang Haid ist sein eigener Chef, hat sehr viel Freude an seinem Beruf und kann – da er nicht markengebunden ist – aus verschiedenen Anbietern wählen und in jedem Fall die passende Lösung für die Fragen und Probleme seiner Kunden finden.

Im Mai sind es schon zwei Jahre her, dass in ganz Deutschland von analogem auf digitalen Fernsehempfang umgestellt wurde. Bereits im Vorfeld überhäuften Anbieter ihre potenziellen Kunden mit einer Fülle von Informationen: Sollte das Fernsehgerät geeignet sein für den Satellitenempfang oder gibt es einen Kabelanschluss? Soll mit dem Fernsehgerät eine Fernsehsendung zeitgleich aufgezeichnet werden oder vielleicht auf einem anderen Programm ein anderer Film angesehen werden? „Schon zu dieser Zeit war ich sehr froh, dass meine Kunden den direkten Weg zu mir gewählt hatten und ich sie kompetent beraten konnte“ erklärt Wolfgang Haid. Die Entwicklung auch in diesem technischen Bereich ist



jedoch nicht stehen geblieben und zwischenzeitlich sind es neue Fragen, mit denen sich seine Kunden beschäftigen müssen, wie zum Beispiel: Kann das Fernsehgerät aufgerüstet werden? Wann macht es Sinn, dass ein Fernsehgerät der neueren Generation Internetzugang hat oder 3-D-tauglich ist? Was ist der Unterschied zwischen Soundbars für Dolby Surround, Dolby Digital oder Kinosound? Was ist zu tun, wenn ich mehrere Geräte in der Wohnung oder im Haus anschließen lassen möchte? Wann und wo gibt es

einen Kabelanschluss? Wann macht ein Satellitenanschluss Sinn und was wird dazu benötigt? Welches Zubehör ist für mein Fernsehgerät sinnvoll? Zu den Kunden des Technikfachmanns zählen zum einen ältere Kunden, die sich vor dem Besuch eines Großanbieters in der Stadt scheuen. Wolfgang Haid: „Oft mangelt es hier nach ihrer Einschätzung an fachkundigem Personal und es ist einfach schwer, sich zurechtzufinden.“ Aber auch jüngere Kunden, die sich etwa zuvor kundig gemacht haben, suchen dann den Fachmann vor Ort auf, um

die angedachte Lösung mit ihm zu beraten und bei sich zuhause installieren zu lassen: „Das ist der kleine aber feine Unterschied zwischen einem „Online-Handbuch“, einer oftmals enttäuschenden Trefferquote in einem Internet-Forum und dem Fachmann im Hause!“

Dem Kundenwunsch entsprechend unterstützt Wolfgang Haid seine Kunden bei der Entscheidung für die Neuanschaffung eines Geräts, installiert dies vor Ort, wartet es und führt bei älteren Geräten Reparaturen durch oder besorgt neues Zubehör – Dienstleistung im Ganzen! Nicht nur Einzelkunden nutzen diese Komplett-Angebote sondern auch Wohnungs- und Grundstücksverwalter, die für größere Objekte eine geeignete Lösung suchen: Ein Ansprechpartner für eine komplette Lösung!

Anlässlich des 20jährigen Bestehens der Firma plant Wolfgang Haid im Frühjahr die eine oder andere Überraschung für seine Kunden: Und wie sollte es anders sein: Auch hier wird es ein individuelles Dankeschön für 20jährige Treue sein!

Text und Foto: ack

Mitarbeiter

Bereich Grünanlagenpflege/ Hausmeister – Tätigkeiten und Heizung/ Lüftung/ Sanitär auf 400,00 € - Basis, Teil- oder Vollzeit gesucht. Bevorzugt aus Stralendorf, Pampow, Wittenförden

DIE HAUSMEISTER
SERVICEDIENSTE GMBH

Stadionstr. 1, 19061 Schwerin
Tel/Fax: 0385/201005-110/190, E-Mail: hm@ugk-schwerin.de

Gunter Müller
Garagentore und Antriebe

Tel.: 03861 - 50 16 70
Am Sandberg 11 Fax: 03861 - 50 16 71
19086 Peckatel Funk: 0172 - 43 35 566

Beratung • Verkauf • Montage

KA&KA
HOTEL RESTAURANT

Unseren Gästen wünschen wir ein fröhliches Osterfest, schönes Wetter und ein erfolgreiches Ostereiersuchen.
Martina und Rolf Stanelle

Suchen dringend Unterstützung für unser Hotel, vorrangig vormittags!

Übernachtungs-Spezial:
Wenn Sie Ihre Feier in unserem Haus ausrichten, so können Ihre Gäste bei uns für einen **ÜBERNACHTUNGS-SPEZIALPREIS** von 15,- Euro pro Person übernachten.

Schweriner Straße 15 • 19075 Warsow
Tel.: 038859/5120 • Fax: 038859/5121 • E-Mail: info@kaundka-hotel.de

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Hartmut Mensing
Am Woltersmoor 22
19073 Wittenförden
Telefon 03856665666
Mobil 01718342843
info@mensing.lvm.de

LVM5
VERSICHERUNG

In guten Händen. LVM